

Nr. 529 • September 2026

WIKU

Österreichische Post AG

RM 91A458001 K

Abs: Werbering Windischgarsten
Hauptstraße 33, 4580 Windischgarsten
Verkaufspreis: € 1,10



WINDISCHGARSTNER KURIER

unpolitisches Mitteilungsblatt des Werberings Windischgarsten
www.wiku-online.at

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Werbering Windischgarsten,
Hauptstraße 25, 4580 Windischgarsten

OBMANN: Martin Dicketmüller, Dambachstraße 14,
4580 Windischgarsten, Tel. 0664/6324699

KASSA UND VERRECHNUNG:

Peter Hensel, Hauptstraße 3, 4580 Windischgarsten
Tel. 0664/4038044

ABGABE:

Aigner Optik, Bernd Aigner,
Hauptstraße 33, 4580 Windischgarsten
Tel. 07562/5519

REDAKTION, SATZ UND GESTALTUNG:

Sophia Humer & Lukas Aigner

E-mail: office@wiku-online.at

Tel. 0664/4098833

Internet: www.wiku-online.at

DIGITALE DRUCKVORSTUFE UND DRUCK:

Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15

4274 Schönau im Mühlkreis, Österreich

Tel. +43 7261/7232, E-mail: office@haider-druck.at



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157

TITELFOTO: Äpfel sammeln, © Oberösterreich Tourismus / Pyhrn Priel /
Stefan Mayerhofer

PORTOKOSTEN für 9 Ausgaben jährlich:

Inland € 44,- Ausland € 80,-

Der WIKU - Windischgarstner Kurier - ist ein unpolitisches Mitteilungsblatt des
Werberinges Windischgarsten. Dieser ist ein Zusammenschluss von Kaufleuten
und Gewerbetreibenden. Das Blatt soll zur aktuellen Information und Unterhal-
tung der Freunde der Pyhrn-Priel Region beitragen.

WIKU-TERMINE 2026

Abgabetermin

24.09.2026

29.10.2026

Erscheinungstermin

530 Oktober – 20.10.2026

531 Dezember Weihnachtsausgabe – 24.11.2026

KEINE HAFTUNG FÜR DRUCKFEHLER ODER ERSCHEINUNGSTERMINE!

Manuskripte und Fotos, zur Veröffentlichung im WIKU, müssen Namen und
Adresse des Verfassers oder Einsenders tragen! Mit der Abgabe oder Zusen-
dung von Manuskripten ist keine Gewähr für Veröffentlichung gegeben.

ARTIKEL & TITELBILDER

TITELFOTO

Wir suchen Titelbilder für die nächste Ausgabe des WIKU und freuen
uns über Ihre Einsendungen an office@wiku-online.at

ARTIKEL

Sie haben einen interessanten Beitrag für uns? Wir freuen uns auf Ihre
eingesendeten Artikel und Bilder an office@wiku-online.at

WIKU-TALER

Der WIKU-Taler ist erhältlich bei Raiffeisenbank, Sparkasse und Aigner
Optik und wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenom-
men.

KONTAKTDATEN ZU ÄRZTEN

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Katrin Klinglmair

Roßleithen

07562/5300

Dr. Christa Lichtenberger

Spital/P.

07563/20683

ordination@dr-lichtenberger.at

Dr. Johann Plienegger

Spital/P. (Wahlarzt)

0664/4802277

www.praxis.plienegger.net

Gesundheitszentrum

Grassner & Menneweger

Dr. Holger Grassner

07564/5555

dr-grassner.at

Dr. Daniel Menneweger

07564/5555

Hinterstoder

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Peter Blaimschein

Spital/P. (Wahlarzt)

0660/6646774

www.blaimschein.net

Dr. Eva Sampl

Windischgarsten

07562/5301

www.dr-sampl.at

Dr. Thomas Waibel

Windischgarsten (Wahlarzt)

07562/20902

www.dr-waibel.at

Dr. Lukas Brandstetter

Windischgarsten

07562/8844

ZAHNÄRZTE

Dr. Christian Leithner

07562/5242

Dr. Claudia Kaltenbacher

07562/8501

Priv.-Doz. Dr. Michael Bertl

(Wahlarzt)

07563/656

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Andrea Weiß

Edlbach

therapie@logosgemeinschaft.at

0663/06037760

Petra Radinger

Windischgarsten

petra.radinger@gmx.at

0664/73458912

Mag. Martina Joast

Spital/Pyhrn

martina.joast@gmail.com

0650/4426234

Mag. Claudia Pernkopf

Hinterstoder

pernkopfclaudia@gmail.com

0664/3547477

Michaela Perner-Dutzler, MSc

Windischgarsten

Psychotherapeutische Praxis

0699/18020246

Mag. Katrien

Deconinck-Hüttmann

Vorderstoder & Windischgarsten

info@psychoso.at

0664/75114040

FACHÄRZTE

OA Dr. Thomas Pauzenberger

Orthopädie und Orthopädische

Chirurgie

0699/18061485

Dr. Gisella Waibel

(Wahlärztin), Windischgarsten

Gynäkologie und Geburtshilfe

07562/20902

Dr. Eva Maria Beer-Zimpel

(Wahlärztin), Windischgarsten

Orthopädie und

Allgemeinmedizin

0676/9545656

TIERÄRZTE

Tierärzte Pyhrn-Priel

Windischgarsten

07562/5660

Hausapotheke & Futter

Mo-Fr 8-9 Uhr

Di & Do 15:30-16:30

sowie nach telefonischer

Vereinbarung

Dr. Dipl.-Tierarzt Ulrike Gissing

0664/2804290

Liebe Leser & Leserinnen,

die Tage werden kürzer, die Luft frischer – der Spätsommer zieht ins Land und der Herbst klopft bereits an. Für viele Kinder beginnt jetzt ein neuer Lebensabschnitt: der erste Schultag. Zwischen bunten Blättern, gefüllten Schultüten und den letzten warmen Sonnenstrahlen verabschieden wir uns langsam vom Sommer.

Wir wünschen Ihnen einen schwungvollen Start in die neue Jahreszeit, viele goldene Herbstmomente und Freude an den kleinen Dingen des Alltags!

Ihr Wiku-Team

Inhaltsverzeichnis

So ist's Recht · Dr. Clemens Ofner	05
Früher und heute · Christian Habersack	06-07
BEWUSST DRAUSSEN · Gerhard Sulzbacher	08
Natur & Artenvielfalt · Franz Sieghartsleitner	09-10
Zuckerworte · Kristina Wendner	11
Die Feuerwehr informiert	12
Gedicht Stelzhamerbund	14
Bilder der Region	19
Kinderseite	20
Kinder & Jugend	21-23
Basteltipp der Naturfreunde	22
Gewinnspiel Trachtenball	25
Standesmeldungen, Glückwünsche & Kleinanzeigen	27
Veranstaltungskalender	28-29
Todesanzeigen	30-31
Wichtige Telefonnummern Sonn- & Feiertagsdienst	31

Wir verlosen...
**1x2 Karten für den
Trachtenball von
D'Garstnertaler**
Seite 25



Seniorenbund Windischgarsten erlebt unvergessliche Tage im Kleinwalsertal

Mit 45 wanderbegeisterten Seniorinnen und Senioren ging es gemeinsam hoch hinaus in den Allgäuer Alpen. Neben der Region um die Zugspitze wurde das Fellhorn auf 2.038 Metern in drei Gruppen erwandert. Ein Regentag wurde für eine interessante Stadtführung in Kempten und den Besuch der Schmetterlings-Erlebniswelt genutzt.

Am letzten Reisetag ging es mit der Nebelhornbahn zum beeindruckenden 400-Gipfel-Panoramablick. Bei strahlendem Sonnenschein genossen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die herrliche Aussicht.



Auch ein leichter Wanderweg führte auf den Gipfel des Fellhorns.
Foto: Seniorenbund Wdg

Auf der Heimreise wurde noch die wunderschöne Wieskirche besucht. Für beste Stimmung sorgte an den Abenden Hans mit Musik und gemeinsamen Gesang.

Seniorenbund-Obmann Hannes Herndl dankte abschließend allen, die zum Gelingen dieser tollen Reise beigetragen haben, insbesondere den Wanderführern Hilde und Willi Kaltenbrunner sowie der umsichtigen Reiseleiterin Regina Wieser. Nicht das Wetter macht eine Reise besonders, sondern die Menschen, mit denen man unterwegs ist!

Text: Josef Stummer



Die Wandergruppe genießt den 400 Gipfel-Panoramablick am Nebelhorn (2.224 m), mit SB-Obmann Hannes Herndl (sitzend r.), Wanderführer Willi Kaltenbrunner (r.) und Reiseleiterin Regina Wieser (2.v.l.). Foto: Seniorenbund Wdg

JUGENDKONTO ERÖFFNEN

Jetzt durchstarten: Eröffne dein Raiffeisen Jugendkonto und sichere dir als Geschenk Kinogutscheine oder JBL Kopfhörer. So macht Banking Spaß.

WIR MACHT'S MÖGLICH
raiffeisen-pp.at

Unsere nächsten Reisen

15. - 18. Oktober ZUR SCHÖNSTEN ZEIT IN DER „EMILIA ROMAGNA“	ab € 575,-
24. - 29. Oktober AUF DEN SPUREN DER ETRUSKER IN DER TOSKANA SÜD	ab € 945,-
5. - 8. November SAISONABSCHLUSSFAHRT TERME PTUJ	ab € 395,-
28. November MIT DER HIMMELSTREPPEN IN DIE ADVENTSTIMMUNG VON MARIAZELL	€ 70,-
8. Dezember WEIHNACHTLICHE SCHIFFFAHRT UND ADVENTMARKT LINZ	€ 104,-

B&F Riener Reisen GmbH
 4571 Steyrling 197
 Tel.: 07585-23090, office@riener-reisen.at
 www.riener-reisen.at



7-jähriger Bub muss 6-jährigem Jungen Schadenersatz bezahlen

Es passierte bei einer Kindergeburtstagsfeier. Das Geburtstagskind hatte unter anderem einen 6- und einen 7-jährigen Freund eingeladen. Auf der Feier gab es ein rund 2 Meter hohes Baumhaus. Man spielte „Pfeil und Bogen“, als der 7-Jährige auf das Baumhaus kletterte und von dort mit einem Kinderbogen auf die Wiese zielte. Der Bub wusste, dass das gefährlich war, weil man jemanden treffen konnte, und dass man daher vorsichtig sein musste.

Plötzlich löste sich aber ein Pfeil und traf den 6-jährigen Freund unglücklich am Auge, wodurch dieser doch erheblich verletzt wurde. Aufgrund der Verletzung wurde eine Forderung von EUR 130.000,— gestellt. Es stellt sich die Frage: kann ein Kind dafür haften? Der Fall ging vor Gericht und wurde bis zum OGH durchgefochten.

Zunächst muss klargestellt werden, dass hier laut Gericht keine Verletzung der Aufsichtspflicht der Erwachsenen vorgelegen hatte, weder der Mutter des Kindes, das geschossen hat, noch den anderen Eltern konnte eine derartige Verletzung

vorgeworfen werden, die die Haftung eines Erwachsenen begründet hätte. Kann nun ein Kind, also eine unter 14-jährige Person, die eigentlich noch nicht deliktischfähig ist, schadenersatzpflichtig werden?

Das ABGB kennt unter bestimmten Voraussetzungen eine Billigkeitshaftung eines unter 14-Jährigen. Eine Möglichkeit ist, wenn die Haftung mit Rücksicht auf das Vermögen des Beschädigers und Beschädigten als gerechtfertigt erscheint, es wäre ja denkbar, dass ein Kind über Vermögen verfügt, zB aufgrund eines Erbes. Aber auch wenn eine Haftpflichtversicherung (Haushaltsversicherung) existiert, die grundsätzlich den Schaden übernehmen muss, kann das als Vermögen des Kindes gewertet werden. Die Haftung des Kindes kann diesfalls gegeben sein, wenn ein voll Deliktischfähiger in einer derartigen Konstellation haften würde. Die Billigkeitshaftung wurde in unserem Fall bejaht. Der 7-Jährige haftet für den Schaden.

Die Kindergeburtstagsfeier nahm somit eine ungeahnte Wendung.



Hauptstraße 25
4580 Windischgarsten
Tel. 07562/5332
peter.tracht@aon.at

Schönen Schulstart wünscht die WIKU-Gemeinschaft

Der WIKU-Taler ist erhältlich bei Raiffeisenbank, Sparkasse und Aigner Optik und wird in allen WIKU-Betrieben als Zahlungsmittel angenommen.

WIKU



Das Rössl

Hotel & Wirtshaus
Familie Sölkner
Hauptstrasse 9
A-4580 Windischgarsten
T +43 7562 205 55
E info@dasroessl.at
www.dasroessl.at

Küchenzeiten Mo-Sa 14-21 Uhr
Nach Vereinbarung öffnen
wir unser Restaurant für Ihre
Feierlichkeit auch früher.

Jubiläum, Hochzeit, Taufe, Zehrung



Teil 2

Siegel und Wappen der Marktgemeinde Windischgarsten

Ein **Marktwappen** ist das offizielle Hoheitszeichen einer Marktgemeinde und dient als Identifikations- u. Repräsentationszeichen. In Oberösterreich darf es erst nach Ansuchen und nicht erfolgtem Einspruch durch den Gemeindevorstand für gewerbliche oder private Zwecke verwendet werden.

Das Marktwappen von Windischgarsten wird so beschrieben:

„Es zeigt aus blauem Grund eine goldene (gelbe) gestürzte Mondsichel, die fächerförmig mit drei goldenen (gelben) Gerstenaehren besteckt ist. Begleitet wird sie von drei goldenen (gelben), sechszackigen Sternen: einem größeren in der Mondsichel unten und zwei kleineren oben zu beiden Seiten der Ähren. Die Gemeindefarben sind Blau-Gelb.“

Windischgarsten



- 1) Fahne der Liedertafel Windischgarsten 1873
- 2) Kupfernes Wappen beim Eingang der Sparkasse Wdg.
- 3) 1444 Marktrecht mit eigenem Marktwappen
- 4) Steinrelief an der Frontseite der Konditorei Thallinger
- 5) Stoffwappen
- 6) Gusseisernes Wappen am „Zölsbrunnen“ beim Schärhaus
- 7) Plakette für das Trachtenfest 1957
- 8) Eingang Gasthof Kemmetmüller (Sgraffito von Camillo Kurtz)
- 9) „Gepierradverein 1897“, Bilderrahmen geschnitzt von Maler Gruber
- 10) Ehrenbürgerurkunde für Emil Zeller 1917
- 11) Fliesenmalerei v. Matthäus Fellingner, 1979, Rathaushof
- 12) Rahmenschnitzerei: Ehrenbürgerurkunde Dr. Svetlin, 1902
- 13) Steinernes Relief an Westseite des ehem. Bezirksgerichts
- 14) aus einem Wappen-Sammelalbum der Fa. Kaffee Hag
- 15) sehenswertes Nagelkreuz v. Maler Gruber für 1. Weltkrieg, im Rathaus
- 16) Sgraffito von Camillo Kurtz am Rathaus

Wie aus der ersten Bilderreihe zu sehen ist, wird das Motiv mit den drei Ähren im Süddeutschen Raum ja öfter verwendet. Dies weist hier auf einen landwirtschaftlichen Hintergrund hin. Anders ist es bei unserem Wappen von Windischgarsten: „Windisch“ ist die alte deutsche Bezeichnung für „slawisch“ (auch die „Wendischen“ bzw. „Sorben“ in der Lausnitz). Ein Ortsname „Garstina“ wird erstmals um 985 in der Aufzeichnung über die sogenannte Synode von Mistelbach als slawische Siedlung urkundlich genannt.

Zur Unterscheidung vom Garsten bei Steyr kam der Zusatz „Windisch“ – etwa ein Jahrhundert später dazu, weil im Tal damals noch viele alpenlawische („windische“) Bewohner lebten, die nach dem Untergang des weströmischen Reiches 476 hier ab dem 6. Jahrhundert ansässig geworden waren. Von welchem slawischen Namen das Wort „Garsten“ stammt, ist nicht so sicher: Sprachforscher des 19. Jahrhunderts leiteten es von „hrvastu“ (= **Gestrüpp**) oder „gortščina“ (= **gebirgiges Waldland**) ab. In der Ortsnamenkunde (Toponymie) wird der Name vom altslawischen **garščina**, bzw. vom slowenischen **gorščina** mit „bergiger Gegend“ (gora = Berg) abgeleitet. 1125 scheint „Windischgersten“ in einer (allerdings gefälschten) Urkunde für Gleink auf, 1179 der Pfarrort „Gaersten“ in einer Urkunde Papst Alexanders III. für Kremsmünster. Mit Erhalt des Privileges zur Führung eines Wochentagsmarktes am 17. April 1444 durch Kaiser Friedrich III. („Markterhebung“) und damit wohl auch dem (nicht belegten) Recht auf eine Wappenführung konnte man mit dem alten Namen wohl nichts mehr anfangen. So war es naheliegend, dass aus dem mundartlichen Garschn das Gärstn wurde, im Gleichklang mit Gerste(n). Mit der Gerste als Getreidesorte haben wir also im Wappen nichts zu tun, sie ist quasi aus Unwissenheit ins Wappen hineingerutscht. (Und die Sage von den durchziehenden Kaufleuten, die wegen verlorener Gerstenkörner bei ihrer Rückkehr wogende Getreidefelder vorgefunden haben sollen, nennt SR Rudolf Kusché in einem seiner unzähligen Artikel – „Warum Windischgarsten so heißt“ – zu Recht eine „alberne Geschichte“). Auch die Deutung des sogenannten „Dreibergs“ in älteren Wappendarstellungen als drei Gerstenkörner, bzw. die sechszackigen Sterne und der Sichelmond als Zeichen der Weltreligionen Judentum und Islam ist wohl sehr gewagt. Vielleicht naheliegender ist die Verwendung der Mondsichel in Anlehnung an das Spitaler Stiftswappen (ein Kreuz auf gestürzter Mondsichel, deutbar als Oberhand des Christentums über den Islam): 1435 war das gesamte „Dorf und Amt zu Gersten“ durch pfandweisen Ankauf vom Stift Spital erworben worden.

(Noch ein persönliches Anliegen: Nachdem das Blau des Wappens nicht näher definiert ist und es eine Vielzahl verschiedener Blau-farben gibt, möchte ich anregen, bei neuen Wappen anstelle von Coelinblau oder Azurblau besser die dunkleren Ultramarinblau oder Kobaltblau dunkel einzusetzen.)

STÖGER

Transporte
Baggerungen
Brennstoffe
Betontankstelle

Planung - Beratung - Ausführung mit Qualität und Vielseitigkeit



S

Ihr zuverlässiger Partner für Erdbauprojekte.
 Tel.: 07562 8070 www.stoeger-transporte.at



SPARKASSE
Oberösterreich

Wir glauben an Ihre individuellen Wohnträume.



Jürgen Mayr
Kundenbetreuer
zert. Wohnbauberater
Region Windischgarsten-Molln
T 05 0100 - 49189



www.sparkasse-ooe.at

SKODA
30 JAHRE
OCTAVIA

Octavia jetzt mit 2.500,- Euro Eintausch-Bonus



Škoda Octavia Combi

ab 23.580,- Euro

Bei Finanzierung, Versicherung sowie Service über die Porsche Bank und Eintausch.

Garantie*
bzw. bis zu 100.000 km

Symbolfoto. Stand 15.07.2026. Unverb., nicht kart. Richtpreis in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. für Privatkunden. Berücksichtigte Listenpreismindernde Nachlässe: 2.500,- Bonus bei Eintausch eines Gebrauchtwagens und Kauf eines neuen Octavia, 2.000,- Family-Bonus, 3.000,- Finanzierungs-, 500,- Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,- Service-Bonus (bei Abschluss eines Service-Produktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Aktionen gültig mit Kaufvertrags-/Antragsdatum 15.07.2026 bis 30.11.2026. Details zu allen Aktionen erhalten Sie unter skoda.at/aktionen bzw. bei Ihrem Skoda Betrieb. *5 Jahre Neuwagengarantie bzw. bis zu 100.000 km Gesamtkilometerleistung. Je nachdem, was zuerst eintritt.

Verbrauch: 4,3–7,8 l/100 km. CO₂-Emission: 114–178 g/km.

**Autohaus
Windischgarsten**
Freude am Auto

A-4580 Windischgarsten
Linzer Straße 36
Telefon <Telefon>
www.autohaus-windischgarsten.at



Unsere Almen brauchen mehr als schöne Worte

Wenn der Sommer langsam dem Herbst Platz macht, zieht es mich besonders gerne noch einmal hinauf auf unsere Almen. Das Licht wird weicher, die Luft klarer und man spürt, dass sich die Bergsaison langsam dem Ende zuneigt. Gerade in dieser Zeit wird mir immer wieder bewusst, wie viel Arbeit und Herzblut hinter all dem steckt, was wir Wanderer oft ganz selbstverständlich genießen.

Der heurige Sommer hat das vielerorts eindrucksvoll gezeigt. Wochenlange Hitze und Trockenheit machten Mensch und Tier zu schaffen. Teilweise musste sogar Wasser mit dem Hubschrauber zu Schutzhütten geflogen werden. Wo es möglich war, versorgten Traktoren mit großen Wassercontainern das Almvieh. Manche Bauern sahen sich sogar gezwungen, ihre Tiere schon im Juli wieder ins Tal zu bringen.

Dabei denken wir Wanderer oft zuerst an eine gemütliche Einkehr, eine Brettljause oder Kaiserschmarrn und die herrliche Aussicht. Für die Menschen auf den Almen und Schutzhütten beginnt der Tag jedoch lange vor den ersten Gästen. Sie kümmern sich zuerst um das Vieh, um Zäune, Wasserleitungen, Wege und Gebäude. Erst danach bleibt Zeit für die Wanderer. Genau das macht diese Orte so besonders: Sie sind keine Kulisse, sondern seit Jahrhunderten gelebter Arbeits- und Lebensraum.

Dass wir heute über blühende Almwiesen wandern, gemütliche Hütten besuchen und diese einmalige Kulturlandschaft erleben dürfen, verdanken wir Generationen von Almbauern, Sennern, Haltern, Hüttenwirten und unzähligen helfenden Händen. Ohne ihre tägliche Arbeit würden viele unserer Berge längst ein anderes Gesicht tragen.

Und gerade das liebe ich an unserer Pyhrn-Priel-Region. Es gibt Almen, die Familien in wenigen Minuten erreichen können, Hütten an rauschenden Bächen, aussichtsreiche Einkehrziele für Genießer und Schutzhütten, die man sich mit einem langen Anstieg erst verdienen muss. Manche sind Rastplatz auf dem Weg zum Gipfel, andere selbst das schönste Ziel eines Tages.

Vielleicht nehmen wir uns bei der nächsten Einkehr einen Moment Zeit, hinter die Kulissen zu schauen. Ein freundlicher Besuch mit Konsum, ein ehrliches Dankeschön oder einfach Wertschätzung für die geleistete Arbeit kostet nichts und bedeutet oft mehr, als wir glauben.

Ich wünsche viele schöne und bewusste Stunden auf unseren Almen und Schutzhütten – und vor allem offene Augen für die Menschen, die diese besonderen Plätze mit viel Einsatz erhalten. Eine vielleicht nicht ganz vollständige Liste zur Inspiration...

Euer Gerhard

Schutzhütten

- Prielschutzhaus
- Zellerhütte
- Linzerhaus
- Dümmlerhütte
- Rohrauerhaus
- Bosruckhütte
- Steyrer Hütte

Bewirtschaftete Almen und Almgasthäuser

- Edtbauernalm
- Steyrerbergerreith
- Lögerhütte
- Höss Salettl
- Berggasthof Höss
- Edtbauernalm
- Schafferreith
- Hofalm
- Ochsenwaldalm
- Filzmoosalm (Wurzeralm)
- Widerlechernalm
- Bergrestaurant Wurzeralm
- Ardingalm
- Gowilalm
- Puglalm
- Kreuzaualm
- Menauer Alm
- Eggalm
- Fellner Alm
- Hansl Alm
- Anlaufalm
- Ebenforstalm
- Schaumbergalm
- Zickerreith
- Radlerimbiss Mooshöhe
- Schüttbauernalm
- Bergerbauernreith
- Blahbergalm
- Hintersteinalm
- Hinterregger Alm

...und noch viele weitere Almen, Reith und Hütten, die teilweise am Wochenende bewirtschaftet werden oder bei denen oft gekühlte Getränke im Brunnen bereitstehen.



Foto: Oberösterreich Tourismus GmbH/Daniel Hinterramskogler
Das Almleben prägt unsere Landschaft seit Generationen



Zu Mariä Geburt fliegen die Schwalben fort und bleiben sie noch da, ist der Winter nicht nah!

Das Kirchenfest Mariä Geburt wird am 8. September gefeiert und laut Volksspruch sollte da der Schwalben-Sommer zu Ende gehen. Wenn wir die Vögel im September also noch länger sehen, können wir laut dieser Volksweisheit mit einem milderen Herbstausklang rechnen. Diese tradierte Volksmeinung hatte schon bisher keine hohe Treffsicherheit, ähnlich wie die Bauernregel „Viele Eicheln im September, viel Schnee im Dezember“, denn Bäume können nicht in die Zukunft schauen, so wie auch wir nur sehr bedingt. Infolge des Klimawandels (höhere Durchschnittstemperaturen, Verlängerung der Vegetationsperiode, Zunahme der Variabilität bei Niederschlägen) ändert sich auch das jahreszeitliche Auftreten von Insekten, von denen alle Schwalbenarten abhängig sind. Eine Schwalbe kann etwa 60 Insekten pro Stunde und rund 850 pro Tag verzehren. Ihr Leben und Überleben korreliert mit dem Auftreten von Insekten. Wann die Insektenfänger abfliegen ist daher nicht genau zu prognostizieren, denn ihre Ankunfts- und Abflugzeit variiert witterungs- und nahrungsbedingt von Jahr zu Jahr. Sicher ist nur, dass die Flugkünstler mindestens 5.000 km über die Alpen, das Mittelmeer und die Sahara in ihr südliches Winterquartier fliegen, nachdem sie sich davor mit ihren Jungvögel, meist auf Stromleitungen, zum gemeinsamen Abflug versammeln. „An Mariä Verkündigung (25. März) kommen sie wiederum“, meint die Volksweisheit weiter. Doch wie sicher kann man sich da sein?

Schwalbenarten

In Österreich kommen fünf Schwalbenarten vor. Bekannt sind vor allem die Rauch- und Mehlschwalben. Sie legen ihre Nester gerne in Stallgebäuden und an Hauswänden an, wo sie dann brüten. Während die Rauchschwalbe ihr viertelkugelförmiges Nest mit Vorliebe im Inneren von Gebäuden, am liebsten in Viehställen und knapp unterhalb der Stalldecke errichtet, baut die Mehlschwalbe ihr bis auf ein Einschlupfloch geschlossenes und regensicheres Nest meist an die Außenseite von Häusern. Sehr viel seltener kann man Uferschwalben beobachten, denn sie brauchen senkrechte, sandige Steilufer an Flüssen, in die sie Brutröhren graben und in Kolonien leben. Die Rötelschwalbe kommt äußerst selten und nur sehr punktuell in Österreich vor.

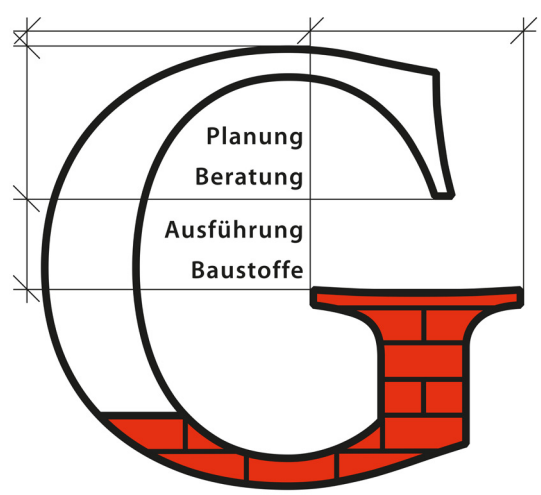


Mehlschwalbenkolonie
Schwalben sind Brutplatztreue Vögel. Sie kehren oft zu den Nestern zurück, in denen sie zuvor gebrütet haben. Foto: Sieghartsleitner

Diese Art zu beobachten ist auch für Vogelkundler ein Glücksfall. Die Felsenschwalbe, die bevorzugt im Mittelmeerraum lebt und sehr wärmeliebend ist, kommt in Österreich überhaupt erst seit 1989 vor. Im Laussatal und im Bereich der Kampermauern am Hengstpaß wurden brütende Felsenschwalben entdeckt. Ihr graziler und wendiger Flug mit spontanen Flugmanövern ist unverkennbar. Ihre Nester bringen sie sehr geschützt unter einem überhängenden Fels an. Kletterrouten an der Kampermauer führten leider direkt an den Brutnestern vorbei und da längere Störungen schnell zum Brutaussfall der selten und geschützten Schwalbenart führen, musste ein Fairplay zwischen Kletterern und Felsenschwalben herbeigeführt werden. Felsenschwalben können zwar zweimal pro Jahr brüten, doch angesichts des dramatisch geringen Bestandes braucht es hier dringend Bruterfolge. So ordnete die Nationalpark Verwaltung an, dass einige wenige Kletterrouten im Bereich der Kampermauer bis Mitte Juli nicht begangen werden dürfen. Nur so kann dieser kleine Bestand an Felsenschwalben vor dem Verschwinden gerettet werden.



Felsenschwalbe im Bereich der Kampermauer am Hengstpaß
Foto: N. Pühringer



Baumeister Josef
Gössweiner
GmbH

Alpenhof 1
A-4582 Spital am Pyhrn
Tel: 07563 / 21805
meisterbau@pptv.at
0664 - 41 47 009



Junge Rauchschnalben knapp nach dem Verlassen des Brutplatzes, Foto: Franz Sieghartsleitner

Schnalbenbestand ist rüclläufig

In manchen Gebieten Österreichs werden deutliche Bestandsrückgänge bei Schnalbenarten beobachtet (Quelle: Öst. Naturschutzbund). Neben Nahrungsmangel, die Biomasse an Insekten in Österreich verringerte sich vornehmlich durch Pestizideinsatz innerhalb von vier Jahrzehnten auf ein Viertel, macht ihnen auch zunehmender Nistplatzverlust zu schaffen.

Außerdem finden die Tiere kein geeignetes Material mehr zum Bau ihrer Nester. Die früher überall übliche Lehmputze ist häufig einer versiegelten Fläche gewichen und leider werden auch immer mehr kleine und mittelgroße Bauernhöfe aufgegeben. Das verschärft die Situation weiter. Zu Ausfällen bei Schnalben kommt es auch infolge des Vogelfangs in Süditalien, auf Malta und in Nordafrika. Die vom Flug geschwächten Vögel werden gefangen und getötet, um als Luxushappen in Restaurants verspeist zu werden. Zusätzlich verschlechtern sich die Bedingungen unserer Schnalben auch in den afrikanischen Winterquartieren durch Lebensraumverluste. Schnalben werden auch von diversen Räubern wie bspw. dem Wanderfalken oder im afrikanischen Winterquartier vom Tigerfisch erbeutet. Letzterer attackiert die über der Wasseroberfläche fliegenden Schnalben bei der Wasseraufnahme.

In der Antike waren die Schnalben heilige Vögel der Göttin Venus. Ihre Ankunft wurde von Kindern mit Liedern begrüßt und auch heute gelten die Schnalben als Vögel unserer Madonna. Ihr Einzug in ein Haus soll Glück und Segen bringen. Schnalben sind aber weit mehr als Glücksbringer. Unsere Mücken und Fliegen fangenden Flugakrobaten sind elementar für eine intakte Natur. Ihr Fortbestand sollte uns sehr am Herzen liegen.





Bergladen Vorderstoder
Dorf 183, 4574 Vorderstoder
0676/678 84 51

Öffnungszeiten mit Bedienung

Montag – Freitag
 07:00 – 12:30 Uhr (mit Feinkost)
 15:00 – 18:00 Uhr (mit Feinkost)

Samstag
 07:00 – 12:30 Uhr (mit Feinkost)

Selbstbedienungszeiten

Zutritt und Zahlung nur mit Bankomatkarte möglich

Montag – Donnerstag
 12:30 – 15:00 Uhr
 18:00 – 19:00 Uhr

Freitag
 12:30 – 15:00 Uhr
 18:00 – 20:00 Uhr

Samstag
 12:30 – 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertag
 08:00 – 12:00 Uhr



Spital Am Pyhrn (OÖ)



**FACHKRÄFTE
FÜR PRODUKTION!**

Du willst etwas Langfristiges mit Aufstiegs-
möglichkeiten? Bist du TischlerIn /ElektrikerIn /
LackiererIn oder möchtest als QuereinsteigerIn
durchstarten? Dann bist du bei uns richtig!



Hier mehr erfahren!

JETZT BEWERBEN!

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
 Silvia Rotter

+43 (0) 664/ 1805071
 SRotter@jeldwen.com

JELD-WEN Türen GmbH
 Gleinkerau 70 | 4582 Spital



Mit Zeit und Herz Gutes tun – Rotes Kreuz sucht Freiwillige für Begegnungsnach- mittage

Gemeinsame Stunden verbringen, miteinander lachen und älteren Menschen eine schöne Zeit schenken – genau das steht bei den Begegnungsnachmittagen des Österreichischen Roten Kreuzes, Bezirksstelle Kirchdorf, im Mittelpunkt. Für dieses Angebot in der Pyhrn-Priel-Region werden engagierte freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.

Einmal im Monat kommen ältere Menschen zusammen, um bei abwechslungsreichen Themennachmittagen Gemeinschaft zu erleben, ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Damit diese wertvollen Begegnungen möglich sind, freut sich das Rote Kreuz über Menschen, die ihre Zeit und ihr Engagement einbringen möchten.

Die Freiwilligen unterstützen bei der Vorbereitung und Gestaltung der Nachmittage und begleiten die Besucherinnen und Besucher mit Offenheit, Geduld und Herzlichkeit. Eine Einschulung bereitet sie bestens auf ihre Aufgabe vor.

Wer sich vorstellen kann, mit wenigen Stunden im Monat Lebensfreude zu schenken und Teil eines engagierten Teams zu werden, ist herzlich zum **Informationsnachmittag am Dienstag, 15. September 2026, um 14.00 Uhr in der Rotkreuz-Ortsstelle Windischgarsten** eingeladen.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Bezirksstelle Kirchdorf unter 07582/63581-24 oder per E-Mail an Monika.Felbermayr@o.roteskreuz.at.

Text & Foto: Rotes Kreuz OÖ



Zuckerworte

Kolumne von Kristina
Hörtenhuber-Wendner



3 Minuten Zeitmaschine mit Gummipuffer

Zehn ganze Tage lang stand bei uns am Stadtplatz ein Rummelvergnügen. Karussell, Schießbude, Tagada UND ein Autodrom. Letzteres katapultierte mich in wenigen Sekunden in meine Kindheit und Jugend zurück. Kennen Sie das Gefühl auch? Es ist unbezahlbar.

Ich kann mich noch an die allererste Fahrt mit meinem Papa erinnern, dann hat sich mein großer Bruder erbarmt und irgendwann war ich mutig genug, alleine zu fahren, ehe man in einem Alter ist, wo man wieder eingeladen wird. Wir waren damals weit weg von Handy, Social Media oder Tinder. Wir haben uns die 10 Schilling eisern weggespart für den neonfarbenen Autodrom-Chip. Einmal habe ich mir sogar ein ganzes Sackerl fürs Mithelfen bei einer Konzertveranstaltung auf der Burg Gallenstein „verdient“. Das erzähle ich heute noch gerne.

Nun können Sie sich vorstellen, dass ich mir den Rummel nicht entgehen lassen konnte. Besser gesagt: das Gefühl, noch einmal ein paar Jahre zurückzureisen. Also habe ich beschlossen: Es ist Zeit meiner Zehnjährigen dieses Stückchen an Kindheitserinnerung zu zeigen. Sie war gespannt, wovon ich da ständig erzähle und wählte wie ich damals die Autos nach Farben aus. Dann der Moment, wo man den Chip in den Schlitz drücken darf und es heißt: „Neue Runde, los geht's“. Sobald die Musik angeht, der Gummi am Boden quietscht, der Nebel sich auf der Bahn verteilt und die größten Hits laufen ist man irgendwo anders aber definitiv nicht mehr im Alltag. Während wir unsere Runden drehen, stehen am Rande einige Mädels, die schon darauf warten, von ihrem Schwarm eingeladen zu werden. Romantik auf 6 km/h. Unbesiegbar. Unbeschwert. Ein bisschen wild. Und am Ende sind alle zufrieden, denn niemand muss sich mit Begriffen wie Schaden oder Vollkasko auseinandersetzen. Ein Ort, wo man ohne Grund Gas geben kann (wie gesagt, 6 km/h), blaue Flecken am Knie zur Trophäe werden, man aussteigt wie nach einem Sturm aber nur glücklich ist und man noch miteinander redet und lacht, sich dabei in die Augen sieht. Es roch nach Jugend für mich. Ich wollte ja nur kurz eintauchen in diese Zeit mit „Coco Jambo“, „Verdammt ich lieb dich“ und „Rhythm Is a Dancer“.

Alles wie damals mit nur einem kleinen, feinen Unterscheid. Mein Kreuz war wesentlich besser beinander und nicht so empfindlich. Es ist also eine kurze Reise in die Vergangenheit, denn spätestens beim Aussteigen wurde mir klar, ich bin wieder hier und jetzt, weeeeeit weg von meiner Jugend.

Nun meine Frage an Sie? Wie lange ist Ihre letzte Zeitreise her? Was ist bei Ihnen der „Knopf, der Sie Jahre jünger macht?“ Die eine Sache, bei der Sie sofort wieder 16 sind, das Herz klopft und alle Sorgen 6 km/h fahren?

Alles Liebe,

Ihre Kristina



Einsatzgeschehen:

Vielfältige Einsätze forderten die Feuerwehren des Abschnitts

Von Ende Juni bis Anfang August waren die Feuerwehren des Abschnitts Windischgarsten bei zahlreichen Einsätzen gefordert. Das Spektrum reichte von Waldbränden und Ölspuren über Tier- und Personenrettungen bis hin zu einem tragischen Forstunfall.

Am 29. Juni wurde die FF Windischgarsten zu einem Waldbrand nach Roßleithen alarmiert. Beim Eintreffen wurden mehrere Glutnester festgestellt. Anrainer hatten bereits geistesgegenwärtig mit Kübeln erste Löschmaßnahmen durchgeführt. Die Feuerwehr übernahm die Nachlöscharbeiten und lockerte den Waldboden auf, um weitere Glutnester aufzuspüren.

Nur einen Tag später führte ein gesundheitlicher Notfall zu einem Verkehrsunfall im Ortsgebiet von Windischgarsten. Ein Pkw-Lenker verlor das Bewusstsein und rollte mit seinem Fahrzeug gegen eine Hauswand. Die Insassen kamen mit leichten Verletzungen davon. Die Feuerwehr sperrte die Straße und unterstützte das Rote Kreuz bei der Versorgung und dem Abtransport der Verletzten.

Eine kilometerlange Ölspur beschäftigte am 2. Juli die Feuerwehren Hinterstoder und St. Pankraz. Ein Fahrzeug hatte of-



Dieselspur Hinterstoder 02.07.



Gleitschirm Bergung Hinterstoder 29.07.

fenbar ab der Autobahnabfahrt A9 Diesel verloren. Die Verunreinigung zog sich durch die Gemeindegebiete von St. Pankraz, Klaus an der Pyhrnbahn und Hinterstoder. Der betroffene Straßenabschnitt wurde systematisch kontrolliert, abgesichert und gereinigt. Am 10. Juli rückte auch die FF Windischgarsten zu einer Ölspur aus. Auf der Pyhrnstraße hatte ein Pkw auf rund 800 Metern Öl verloren. Dieses wurde gebunden und die Fahrbahn anschließend gereinigt.

Am 23. Juli forderte ein Brand in sehr steilem Gelände die FF St. Pankraz. Die Brandstelle umfasste rund zehn Quadratmeter.

Ein Feuerwehrmann wurde am Seil gesichert zum Brandherd abgelassen und begann mit einem HD-Rohr die Löscharbeiten. Nach dem Eintreffen der FF Windischgarsten wurde die Wasserversorgung sichergestellt und ein weiterer Kamerad zur Unterstützung abgeseilt. Gegen 16 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden.

Bei der Reichl Kapelle musste am 29. Juli ein Gleitschirm geborgen werden. Vier Mann der FF Hinterstoder rückten aus. Der Pilot blieb unverletzt, die Bergung des Schirms erforderte jedoch einiges Geschick.

Eine außergewöhnliche Tierrettung beschäftigte am 1. August die FF Spital am Pyhrn und die Drohnengruppe Kirchdorf. Im Bereich Stegreith/Klammweg waren bei einem aufkommenden Gewitter Rinder entlaufen. Nach rund drei Stunden konnten die Tiere mithilfe der Drohne und der Suchmannschaften im Wald gefunden und sicher in den Stall zurückgetrieben werden.



Rindersuche Spital 01.08.

Zu einer Personenrettung wurde die FF Windischgarsten am 8. August nach Roßleithen alarmiert. Eine Person wurde auf einer Forststraße zwischen ihrem Quad und einem Baum eingeklemmt. Mit einem Spreizer gelang die Befreiung. Aufgrund des steilen Geländes musste die verletzte Person anschließend mit einer Korbtrage rund 200 Meter bergab zum Rettungsdienst transportiert werden.

Tragisch endete am 9. August für die Feuerwehren aus Vorder- und Hinterstoder der Einsatz bei einem Forstunfall in Vordersoder. Ein 62-Jähriger wurde bei Baumfällarbeiten von einem umstürzenden Baum getroffen. Trotz sofort eingeleiteter Rettungskette konnte der Notarzt nur noch den Tod des Mannes feststellen.

Feuerwehrjugend

Gemeinsam unterwegs beim Jugendwandertag

Bereits zum dritten Mal fand der Jugendwandertag der Feuerwehrjugend des Abschnitts Windischgarsten statt. Rund 30 Jugendliche und Betreuer aus den Feuerwehren des Abschnitts nahmen daran teil. In diesem Jahr zeichnete die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn für die Organisation verantwortlich. Die abwechslungsreiche Wanderung führte zunächst durch die beeindruckende Vogelgesangkamm hinauf zur Bosruckhütte. Von dort ging es über den Pacherkogel wieder zurück zum Feuerwehrhaus Spital am Pyhrn.

Neben der Bewegung in der Natur stand vor allem die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Der Jugendwandertag bot den Teilnehmern die Gelegenheit, abseits von Übungen und Wettbewerben



Jugendwandertag

gemeinsam Zeit zu verbringen und den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehrjugend des Abschnitts weiter zu stärken.

Text: OBI d. Fachdienstes für Pressewesen im Abschnitt Robert Essl
Fotos: FF Hinterstoder, Drohne Kirchdorf

Jahreshauptversammlung & Ausflug Neuigkeiten vom ÖKB

ÖKB-Ausflug am 27.06.2026

Bei Kaiserwetter führte uns der diesjährige Ausflug am 27.06.2026 nach Ampflwang. Die anstrengende Hitze ließ die Teilnehmerzahl etwas schrumpfen – die Ausflügler kamen aber nach diesem schönen Ausflug verlustfrei und munter wieder nach Hause.

Ampflwang im Hausruckwald beherbergt seit der Landesausstellung „Kohle und Dampf“ (2006) Österreichs größtes Eisenbahn- und Bergbaumuseum, den „Lokpark Ampflwang“ mit über 100 historischen, zum Teil bis heute betriebsfähigen Schienenfahrzeugen aus neun Jahrzehnten Eisenbahngeschichte.

Bei einer beeindruckenden Führung wurden uns die „alten Dampfzöcher“ und deren Nachfolger nähergebracht bzw. auch vermittelt wie viel österr. Ingenieurskunst in der Entwicklung der Eisenbahn steckt. Im Bergbaumuseum wurde die damalige äußerst anstrengende Arbeit und die Gefahren im Bergbau anschaulich vermittelt.

Nach dem Mittagessen wurde der Baumkronenweg in Kopfung besucht. In über 15 m Höhe in den Baumwipfeln herrschte ein Lüfterl und die Hitze war leichter zu ertragen.

Der Abschluss erfolgte beim bekannten Wirt in Schlierbach – beim Schröcker.



Foto: Andreas Stocker

40. Jahreshauptversammlung des ÖÖ

Kameradschaftsbundes OV Windischgarsten/Vorderstoder

Am 12.04.2026 fand im GH-Grundner die ÖKB-Jahreshauptversammlung 2026 statt. Zahlreiche Besucher aus den anderen Ortsgruppen, Bgmst. Kurt Pawluk aus Roßleithen sowie ÖKB-Vizepräsident LABg. Michael Gruber beehrten die JHVS mit ihrem Besuch. Wie seit vielen Jahren gewohnt, umrahmte die „Windischgarstner-Böhmische“ die JHVS.

Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Kameraden Walter Hofbaur, Kurt Rebhandl, Hubert Knittl-Frank, Edeltraut Seebacher und Herbert Schmid erfolgten die Berichte des Kassiers, der Kassaprüfer und des Schriftführers.

Die Neuwahl des Vorstandes erfolgte ohne Gegenstimme – Obm. Martin Tongitsch, Obm.Stv. Andreas Stocker, Kassier Dr. Martin Knittl-Frank, Schriftführer Martin Tongitsch.

Im Anschluss an die Neuwahl erfolgte durch den neuen Obmann die Ehrung verdienter Mitglieder. „Alt-Obmann“ Josef Kälhs sen. wurde die „Ehrenobmannschaft“ verliehen und Schriftführer-Stv. Gerlinde Reininger wurde die „Silberne Ehrenbroche“ verliehen. Josef Kälhs und Gerlinde Reininger haben den ÖKB OV-Windischgarsten-Vorderstoder viele Jahre umsichtig geführt, nach außen vertreten und stets unterstützt – dafür ein herzliches und kameradschaftliches DANKE SCHÖN!

Mit der Landeshymne und den Schlussworten des neugewählten Obmanns Martin Tongitsch endete die JHVS 2026 um 11:30 Uhr.

Die ausgezeichnete Verpflegung durch die Küche des Gasthofes Grundner rundete die JHVS perfekt ab. Die Abordnungen der anderen Ortsverbände kommen mindestens zu 50 % wegen der Windischgarstner-Böhmischen und wurden nicht enttäuscht. Zur Freude aller Teilnehmer rundeten die vorgetragenen Musikstücke in gekonnter Weise die JHVS-2026 ab.

Text: Martin Tongitsch



ORGANISATION 24h-PERSONENBETREUUNG
LANGZEITBETREUUNG dauerhafte Unterstützung dahoam
KURZZEITBETREUUNG wochenweise (2-4 Wochen)

Kontaktieren Sie uns bei Fragen & für mehr Informationen:
Sebastian Leibetseder & Birgit Habich
☎ +43 660 363 55 62
E-mail: office@dahoambleibn.at | www.dahoambleibn.at

• 70er • 80er • 90er • Discofox • Schlager • Austropop & Tanzhits

TANZ NACHT

jeden 1. Samstag im Monat

Ab 21:00





Geführte Nationalpark Touren

Bike & Hike zur höchsten Tanne
Sa 12.9. | 9 – 16 Uhr

Bärenriedlau Hütte
Tage der offenen Tür
Di 6.10. | Sa 17.10. | Mo 26.10. | 10 – 15 Uhr

Welterbe Tour: Zu den Siebenbrünn
Sa 10.10. | 9 – 14 Uhr

Am Weg zur Waldwildnis
Sa 17.10. | 9 – 15 Uhr

Online anmelden:
www.kalkalpen.at





Zur Gleichenfeier der neuen Rot-Kreuz-Kapelle – im Joahr 1976

Das Gedicht stammt vom Mundartdichter Karl Rumplmayr

Liaba Bauleit und Poliere
Moasta, Pfuscher, Inscheniöre,
ah de aundan allsamt z'aum,
dö schau fleißi g'opf'at haum,
und des was dös erst a nu müaß'n.
Mir haum heit was zum begiaß'n,
denn a Wunsch seit launga Zeit,
der wird hiazt endli Wirklichkeit.
Denn vor vierzehn Tag, drei Wocha,
wird de Lage kurz besprocha,
und akkrat a poar Tag drauf,
bricht da erste Trupp glei auf.
Und aft haum's schau nervi g'riss'n,
denn da Schweiga muaß ma wiss'n,
nimmt de Leit glei richti her,
er is ja Tiefbauinschenör.
Leit san da, aus olle Schicht'n,
dö auf, Freizeit gern vazicht'n,
sogoar unsa Herr Kaplau,
kramt und schaufet was a kau,
ah da Gottliab net da Bleda,
und da alte Raumatscheda,
ah da Herr vom hohen G'richt,
rackat mit und tuat sei Pflicht.
Ja i kau net olle kenna,
lauda Leit mit g'schickter Haund,
lauda Guate san beinaund.
D'Mau is g'wachs'n, schleini schleini,
und heit friah um Halba Neini,
oda woars scho a weng mehr,
kimmt da Kranwag'n schau daher,
hebt in Dachstuhl von sein Lader,
und da guate Steindl Voda,
meßt und schützt und dirigiert.

Damit ja ois daun richti wird,
und da Gottliab stemmt und nagelt,
daß de Kapell'n sche wackelt,
und da Geistlinga schiab' au,
das olle schau, wia der des kau.
Und da Helmut und da Reita,
haum schau g'schwitzt, de armen Heita,
denn heit woars schau sauwa hoäß,
und des aufheb'n is koa G'spoaß.
Und da Owabaurat Schweiga,
und da Ferdl mit'n Neiga.
Jeda nagelt, bohrt und stemmt,
waschl'naß san's schau aum Hemd,
drum tat's endli Feirabn'd macha,
und a bissal rast'n nacha.
Nach da Arbeit g'hert a Ruah,
und a g'scheida Trunk dazua.
Hoch dem Moasta, er soi leb'n,
und de aundan a daneb'n,
Hoch soi leb'n a unsa Pfoarra,
denn er, der ist bestimmt koa Schnoarra,
hat uns öfta schau was zahlt,
was uns gaunz besundas g'fallt.
Ja und oas woäß i genau,
da Bürgamoasta z'Rosenau,
laßt si sicha a net lump'n,
und zahlt für uns bestimmt an Hump'n.
Also Leit, jetzt geh'n mas au,
mir san schau sauwa dursti schau.

**Am Sonntag 20. September
um 11 Uhr findet die Festmesse
bei der ROTKREUZ - Kapelle
am Hengstpaß statt.**



Kinder der Jungschar in der Rosenau auf dem Weg
zur Rot-Kreuz-Prozession 1982



Messfeier 26.9.1976 bei der damals
neuen Rot-Kreuz-Kapelle



Rot-Kreuz-Kapelle heute

Ein Sommer voller gemeinsamer Erlebnisse bei MARK!

Bei der MARK Metallwarenfabrik steht der Sommer ganz im Zeichen des Miteinanders.

Mit zahlreichen Aktivitäten für die Mitarbeiter:innen wurde einmal mehr gezeigt, dass Zusammenhalt und Wertschätzung auch außerhalb des Arbeitsalltags gelebt werden.

Den Auftakt bildete das traditionelle Sommerfest, welches wie jedes Jahr im Garten der alten Firma stattfand. Sportlich wurde es beim Public Viewing der Fußball-Weltmeisterschaft, bei dem viele Mitarbeiter:innen trotz der frühen Anstoßzeit gemeinsam das österreichische Nationalteam anfeuerten. Bewegung steht auch bei der MARK Hüttenchallenge im Mittelpunkt, bei der noch bis Ende September gemeinsame Gipfelmomente gesammelt werden.

Kulinarisch sorgten zwei Grillkurse sowie ein Barista- und Brunch Frühstück für genussvolle Stunden. Entspannung bot „Yoga & Frühstück“, bei dem die Teilnehmer:innen den Tag mit einer Yogaeinheit und anschließendem Frühstück starteten.

Während der Hitzewellen setzte MARK auch im Arbeitsalltag auf kleine Gesten der Wertschätzung: Zusätzliche Getränke sorgten für Erfrischung und die Geschäftsführung lud alle Mitarbeiter:innen auf ein Eis ein.

Ein besonderes Highlight war erneut „Ferien bei MARK“. Die MARK Kids erwartete ein abwechslungsreiches Programm mit Experimenten, Erste-Hilfe-Training, kreativen Workshops und vielen weiteren spannenden Erlebnissen.

„Ein starkes Miteinander entsteht nicht nur bei der täglichen Arbeit, sondern auch durch gemeinsame Erlebnisse. Es freut uns, dass so viele Kolleg:innen unsere Angebote nutzen und unsere Unternehmenskultur aktiv mitgestalten“, sagt Geschäftsführerin Dr. Christina Rami-Mark.

Mit den vielfältigen Sommeraktivitäten setzt MARK ein klares Zeichen für Familienfreundlichkeit, Gesundheit und gelebten Zusammenhalt.

Text: Katharina Pötsch, MARK



Rading 104
4575 Roßleithen
Tel. 07562-8776
oder 0699/ 17 46 50 18
www.schnellnberger.at

Schnellnberger.at

Planung Verlegung Verkauf

MARK SUCHT DICH!

Für unseren Standort in Spital am Pyhrn (OÖ)
suchen wir dich ab sofort als:

▶ **PRODUKTIONSMITARBEITER:IN**

▶ **REINIGUNGSKRAFT**

Das Mindestentgelt beträgt € 2.900 & € 2.569 brutto pro Monat.
Überzahlung je nach fach einschlägiger Berufserfahrung und Qualifikation.

MARK Metallwarenfabrik GmbH

Gabriele Böhm
jobs@mark.at
Tel 07563 8002-0

Gleinkerau 23
4582 Spital am Pyhrn
www.mark.at



SEIT 1848
Tradition
&
Vertrauen

Dahoam versichert.

WINDISCHGARSTNER
VERSICHERUNG

Albert Kreutzhuber
0664/4218550
a.kreutzhuber@windischgarstner.at

**Ihre Ansprechpartner
für eine
Betreuung mit
Handschlagqualität**

Julia Gressenbauer
0676/7221261
j.gressenbauer@windischgarstner.at

WIR SIND FÜR SIE DA

07562/5511
www@windischgarstner.at
Hauptstraße 24, 4580 Windischgarsten

**BESUCHEN SIE
UNS ONLINE!**

Windischgarstner
Versicherung

Scannen & mehr
erfahren!

www.windischgarstner.at

**Gasthof Familie
GRUBER**

Michael Gruber

4582 Spital am Pyhrn
Linzerstraße 45

Tel.: 07563-279
Fax: 0563-279-22
office@gruber-spital.com
www.gruber-spital.com

Ein Leben für die Menschen und die Gemeinschaft

Abschied von Herwig Buchbauer

(Sparkassendirektor i.R., Oberbrandmeister u. Stützpunktleiter Flughelfer der Freiwilligen Feuerwehr Windischgarsten)

Mit dem viel zu frühen Tod von Herwig Buchbauer hat unsere Region einen Menschen verloren, der das Leben unserer Gemeinden über Jahrzehnte hinweg mitgeprägt hat.

Mehr als 40 Jahre war Herwig bei der örtlichen Sparkasse tätig. Als Direktor und Finanzierungsberater begleitete er unzählige Familien auf dem Weg in die eigenen vier Wände. Ob Haus, Wohnung oder Grundstück, mit seiner Kompetenz, seiner Handschlagqualität und seinem ehrlichen Interesse an den Menschen half er vielen dabei, ihre Wohnträume zu verwirklichen.

Mindestens ebenso groß war sein Einsatz für die Gemeinschaft. 46 Jahre lang stand er im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Windischgarsten. Als Kommandant, Zugskommandant und langjähriger Stützpunktleiter der Flughelfer über-

nahm er Verantwortung, wenn andere Hilfe brauchten. Kameradschaft, Verlässlichkeit und die Ausbildung der nächsten Generation waren für ihn selbstverständlich. Sein außergewöhnliches Wirken wird bei der Feuerwehr unvergessen bleiben.

Auch der Sport spielte in seinem Leben eine wichtige Rolle. Der Faustball bei der Sportunion Windischgarsten war über viele Jahre ein wichtiger Bestandteil seines Lebens. Er war mit Leidenschaft dabei, unterstützte den Verein und pflegte die Gemeinschaft, die weit über den Sport hinausging.

Wer Herwig kannte, wusste, wie sehr ihn auch die Berge begeistert haben. Mit seinen „Bergfreunden Aktiv“ war er über viele Jahre auf Ski-, Berg- und Wandertouren unterwegs. Ein verlässlicher Begleiter, der seine Begeisterung für die Natur, die Bewegung und die Gemeinschaft mit vielen Menschen teilte. Wer mit Herwig unterwegs war, erinnert sich an schöne und stets humorvolle Stunden und Gipfelmomente.

Auch der WIKU lag ihm am Herzen. Über viele Jahre war er Mitglied und unterstützte die Initiative mit großem Interesse und persönlichem Engagement. Er war ein Mensch, der das Gemeindeleben aktiv mitgestaltete und sich dort einbrachte, wo Hilfe und Einsatz gefragt waren.

Herwig war weit über die Gemeinde hinaus bekannt und geschätzt. Als hilfsbereiter Mensch, als verlässlicher Ansprechpartner und als jemand, der immer Zeit

für andere hatte und überall mit anpackte, wenn es notwendig war.

Als Familie hat uns die überwältigende Anteilnahme in den vergangenen Tagen tief bewegt. Die vielen persönlichen Begegnungen, tröstenden Worte, Gebete, Briefe und Zeichen der Verbundenheit sowie die große Zahl an Menschen, die Herwig auf seinem letzten Weg begleitet haben, zeigen, wie viele Herzen er berührt hat.

Dafür möchten wir von Herzen Danke sagen.

Herwig hinterlässt eine große Lücke. In unserer Familie, bei seinen Freunden, in der Feuerwehr, bei seinen ehemaligen KollegInnen, im Sport und in unserer ganzen Gemeinde.

Was bleibt, sind unzählige, schöne Erinnerungen an einen Menschen, der das Leben, die Menschen und die Gemeinschaft geliebt und gelebt hat. Seine Hilfsbereitschaft, sein Pflichtbewusstsein und seine Menschlichkeit werden unvergessen bleiben.

Danke, Herwig. Mach's gut!

Du wirst uns fehlen, aber wir werden dich nie vergessen!

Auch die WIKU-Gemeinschaft sagt von Herzen Danke für die vielen gemeinsamen Jahre mit Herwig – er war mit seinem Engagement und seinen Ideen ein wertvoller Teil der WIKU-Runde. Wir wünschen allen Angehörigen viel Kraft und Trost und vor allem viele schöne Erinnerungen mit Herwig, die ihn in unserer Mitte weiterleben lassen.



KR KRETSCHMER
Wir sind Baumeister

+43 7562/5306-0

office@kretschmer-bau.at

Ing. Roland Kretschmer, Baumeister u. Zimmermeister,
Gesellschaft m.b.H.

4580 Windischgarsten ♦ Kirchfeldstraße 29
www.kretschmer-bau.at

SPENGLER- U. DACHDECKER-MEISTERBETRIEB
FH FRITZ HAUSER
IHR PARTNER FÜR'S DACH.

Dacheindeckungen - Dachreparaturen - Spenglerarbeiten
Abdichtungen - Fassaden- und Kaminverkleidungen
Zuschnitte und Biegungen bis 2 mm Materialstärke und 3 m Länge

Pichl 125, 4575 Roßleithen - Tel.: 0 75 62 / 80 23, FaxDW: 4
Mobil: 0664 / 92 32 613 Mail: office@fritzhauser.at

Naturfreunde Windischgarsten: Frühstückswanderung

Die Naturfreunde Windischgarsten sind geprägt von einer einfachen, aber schönen Devise: „Gemeinsam die Freude an der Natur erleben.“ Und genau das macht die Persönlichkeit der Ortsgruppe aus. Hier treffen Familien, junge und ältere Naturbegeisterte aufeinander. Was sie verbindet, ist die Freude an Bewegung in der Natur, aber ebenso die Freude am gemeinsamen Unterwegssein, an Geselligkeit und an einem freundschaftlichen Miteinander.

Ob Wandern, Radfahren oder Skifahren, die sportlichen Aktivitäten sind so vielfältig wie die Menschen, die dabei mitmachen. Dabei geht es nicht darum, Höchstleistungen zu erbringen. Viel wichtiger ist, gemeinsam etwas zu unternehmen, die Natur zu genießen und dabei schöne Stunden miteinander zu verbringen. So ist die Ortsgruppe Windischgarsten über die Jahre zu einer lebendigen Gemeinschaft geworden. Über das ganze Jahr verteilt sorgen abwechslungsreiche Unternehmungen für viele Gelegenheiten,

gemeinsam unterwegs zu sein und die Freude am Erleben zu teilen.

Wie sehr dabei die Gemeinschaft im Mittelpunkt steht, zeigt die jüngste Frühstückswanderung vom Hengstpaß zur Menaueralm. Nur wenige Schweißtropfen waren der kleine Tribut für diese gemütliche Wanderung. Nach weniger als einer Stunde erreichte die zehnköpfige Wandergruppe die Menaueralm und wurde dort mit einem liebevoll angerichteten Almfrühstück verwöhnt.

Würziger Bergkäse, herzhafter Bauernspeck, frisches Bauernbrot und viele weitere Köstlichkeiten von heimischen Bauern machten das Frühstück zu einem echten Genuss.

Und dann wurde es richtig gemütlich: Almwirtin Iris griff zu ihrem Instrument und schon erfüllten stimmungsvolle Klänge die Alm. Gemeinsam wurden alte heimische Volkslieder angestimmt, gesungen und gelacht. Es wurde geredet, genossen und einfach die gemeinsame Zeit auskosten.



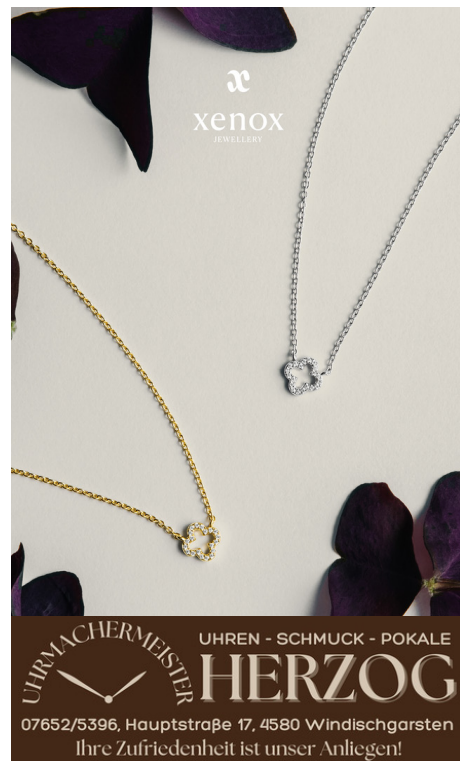
Foto: Naturfreunde

Dazu der herrliche Panoramablick – ein wunderschöner Morgen und genau die Art von Erlebnis, die die Naturfreunde Windischgarsten ausmacht. Denn es sind nicht nur die Wege und Ziele, die zählen. Es sind die Menschen, die gemeinsamen Erlebnisse und die vielen kleinen besonderen Momente,

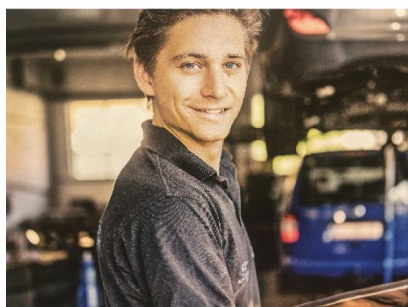
die aus einer Wanderung, einer Radtour oder einem Ausflug mehr machen.

Zu solchen gemeinsamen Stunden laden die Naturfreunde Windischgarsten alle Gleichgesinnten herzlich ein – Mitglieder ebenso wie alle Nichtmitglieder. Bei den Naturfreunden geht es vor allem um eines: gemeinsam draußen sein, gemeinsam Freude erleben und dabei Gemeinschaft spüren.

Text: Ralf Quatember



KFZ-Meisterbetrieb WEISZ



Spital/Pyhrn 07563/70380 www.bernhardweisz.at

REPARATURWERKSTÄTTE ALLER MARKEN



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
Freitag

07.30 - 12.00 - 13.00 - 17.00 Uhr
07.30 - 12.00 Uhr



Für Gewerbe-, Industrie- und Privatkunden fertigen wir Geländer, Zäune, Stiegen Überdachungen, Sonderlösungen u. v. m.



DTEC

www.dtec.at

Dynamic move

Technology inside

Energy loaded

Competence included

Content-Creator*innen im Nationalpark Kalkalpen zu Naturschutz und verantwortungsvoller Tourenplanung geschult

Gemeinsam mit starken Partnern aus dem Naturschutz bringt komoot Meinungsbildner*innen aus der Outdoor-Community in die Natur, um sie zu sensibilisieren und ihr Wissen wiederum an ihre Communities weiterzugeben. Diesmal ging es gemeinsam mit Nationalparks Austria in den Nationalpark Kalkalpen.

Bei dem Hike & Learn-Event sind neun Content-Creator*innen aus der Wander-, Traillauf- und Outdoorcommunity mit einer Wanderung durch den Nationalpark Kalkalpen direkt in die Natur eingetaucht. Rangerin Steffi Tweraser vermittelte dabei Wissen zum Umgang mit der Natur und den Regeln im Nationalpark: Die Teilnehmenden lernten, wie sie sich in störungsempfindlichen Bereichen verantwortungsvoll verhalten und aus welchen Gründen bestimmte saisonale Sperrungen gelten. Darüber hinaus gab sie der Gruppe spannende Einblicke in den Nationalpark – etwa, wie nah Gift und Heilung in der Tier- und Pflanzenwelt beieinander liegen und welche wichtige Funktion der Borkenkäfer hat.

Der Workshop mit Anne Findeisen, Partnership & Activation Managerin bei komoot, brachte den Teilnehmenden Maßnahmen und Produkt-Features von komoot für den Naturschutz näher. Informationen zu Wildschon- und Wildschutzgebieten sowie saisonalen Sperrungen helfen schon bei der Tourenplanung zu Hause – komoot-Touren der Nationalparks zeigen schützenswerte Gebiete und Regeln vorab.

Stephanie Blutaumüller, Generalsekretärin von Nationalparks Austria, sieht in der Zusammenarbeit großes Potenzial: „Die Kooperation mit komoot bietet Nationalparks Austria eine wertvolle Möglichkeit, outdoor-begeisterte Menschen zu erreichen und diese für die Bedeutung von Naturschutz sowie die Aufgaben und Ziele der Nationalparks zu sensibilisieren. Die bisherigen Hike & Learn-Events haben uns gezeigt, dass wir mit

Themen wie verantwortungsbewusster Tourenplanung und Hintergrundinformationen zu geltenden Regeln in den Schutzgebieten auf großes Interesse bei den Teilnehmenden stoßen und wir damit die digitale Besucherlenkung in den Nationalparks unterstützen können.“

Text: komoot



Fotos: Vanessa Blankenage

Gästeehrungen Juni/August 2026 „beim Tischler“ in Vorderstoder

Zum 75. Geburtstag von Josef Cordes wurden er und Ehefrau Monika von Tourismusverband-Geschäftsführerin Corinna Polz zu Botschaftern der Region geehrt.

Familie Cordes aus Dinslaken in Deutschland hat eine Anreise von fast 10 Autostunden und kommt seit nunmehr 43 Jahren (1983) jährlich zwischen 3 und 10 Wochen zu uns in die Pyhrn-Priel-Region.

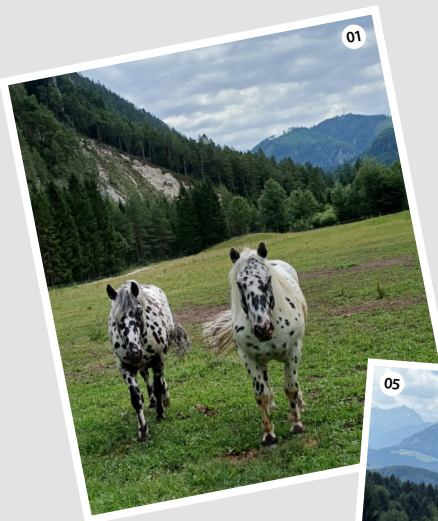
Zum 66. Geburtstag gab es für Frank Freund eine große Überraschung. Familie Frank und Marina Freund sowie Tochter Sabrina Freund mit ihren 3 Jungs aus Berlin/Strausberg wurden von Bürgermeister Gerhard Lindbichler ebenfalls zu Botschaftern der Region ernannt. Familie Freund verbringt ihren Urlaub seit 36 Jahren mehrmals jährlich im Stodertal.

Wir gratulieren herzlichst und bedanken uns für diese außergewöhnliche Treue zur Region!

Text & Bilder: beim Tischler



Sommertage & kühle Wässer



01



02



03



05



04



06

Vielen Dank an unsere LeserInnen für die Bilder, die eingesendet wurden.
Wir freuen uns wieder über Fotos von Ihnen, senden Sie uns eine Mail an office@wiku-online.at. Teilen Sie uns auch gerne mit, wo das Bild entstanden ist.

- 01 Pferdefreunde im Veichtal, Katrin Rumplmayr
- 02 Wurzeralm mit Blick auf den Stubwieswipfel, Katrin Rumplmayr
- 03 Glückliche und neugierige Kühe auf der Rumplmayr Reith, Gerhard Benigni
- 04 Blume im Freitgraben, Manuela Weber
- 05 Relaxt am Wurbauerkogel, Manuela Weber
- 06 Abkühlung im Freitgraben, Manuela Weber

GRESSENBAUER

Glas & Innentüren GmbH

Edlbach 180
4580 Windischgarsten

T: +43 (0) 664 / 500 29 55
F: +43 (0) 7562 / 61 01 20
E: office@glasbruch.at

mehr Infos unten...

www.glasbruch.at

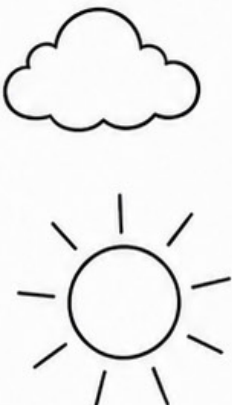
LET'S DO IT
BERGER-SCHAUER

Gleinkerseestraße 8
4580 Windischgarsten
Tel.: +43 7562 8524
Mobil.: +43 664 2430468, +43 664 2225598
Email: office@bergerschauer.at
Web.: www.bergerschauer.at

Ihr Experte für
MÄHROBOTER
aus der Pyhrn-Priel Region

sunseeker
elite

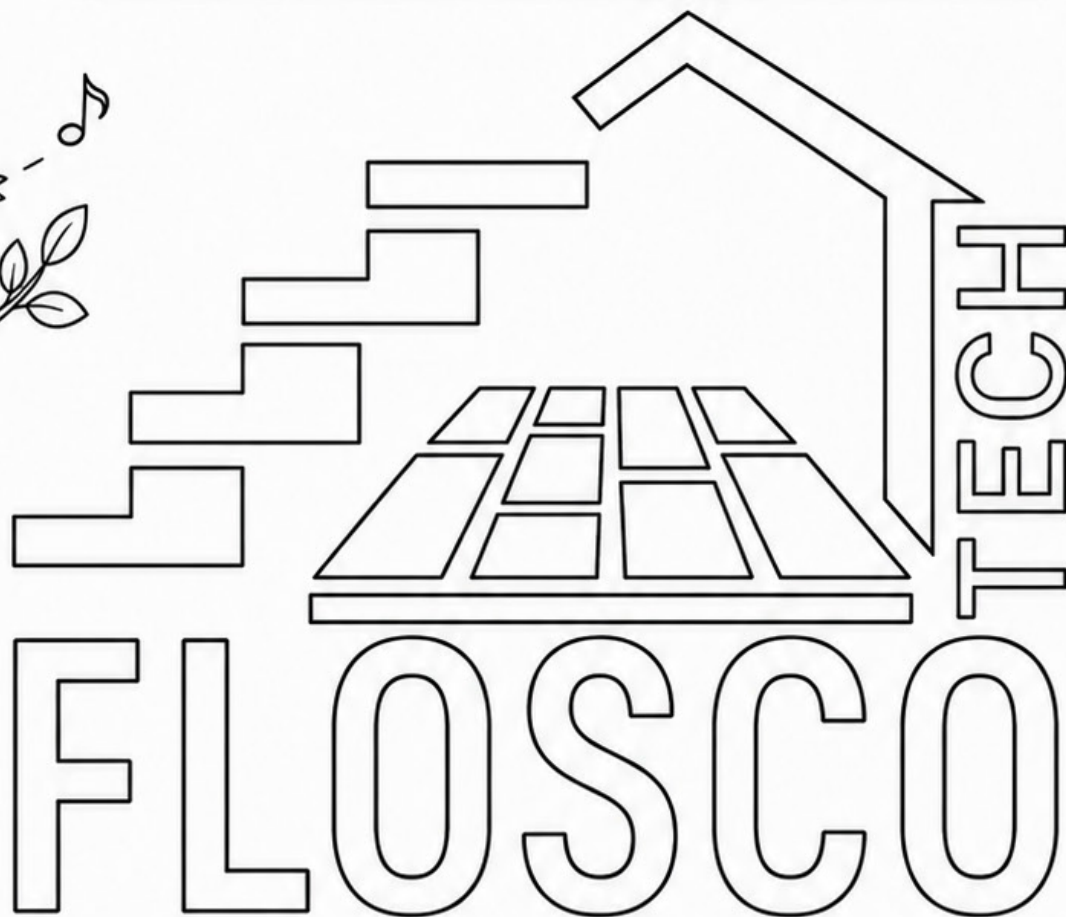
Husqvarna
SEGWAY



MALSEITE



Mein Name: _____



BODEN.TREPPEN.BELÄGE
www.flosco.tech

**Male das FLOSCO-Logo
in den richtigen Farben aus!**



Tipp: Schau auf www.flosco.tech nach –
dort findest du das Logo in seinen Originalfarben.



Bring deine ausgemalte Malseite vorbei
und erhalte eine kleine **Überraschung!**

Hauptstraße 3, 4580 Windischgarsten



Vom Korn zum knusprigen Genuss: Kinder wurden zu kleinen Bäckermeistern

Mit viel Begeisterung, geschickten Händen und jeder Menge Spaß ging die Ferienkalender-Aktion der Gesunden Gemeinde Roßleithen über die Bühne. Unter dem Motto „Vom Grundprodukt zum Endprodukt“ erlebten acht Kinder hautnah, wie aus einem einfachen Dinkeln Korn köstliches Gebäck entsteht. Der erste Arbeitsschritt führte die jungen Teilnehmer zur Handmühle, wo das Dinkeln Korn mit Muskelkraft zu feinem Mehl gemahlen wurde. Danach hieß es: Hände waschen und Ärmel hochkrempeln! Gemeinsam wurden Mehl, Wasser und Germ zu einem geschmeidigen Teig verknetet und mit viel Fantasie zu Gebäck und süßen Broten geformt. Während die Backwaren im Ofen goldbraun wurden, blieb keine Zeit zum Ausruhen. Aus Schlagobers stellten die Kinder ihre eigene „Schüttelbutter“ her und erfuhren dabei auf spielerische Weise, wie Butter entsteht.



Der schönste Moment folgte zum Schluss: Die selbst gebackenen Köstlichkeiten wurden gemeinsam mit der frischen Butter voller Stolz und Genuss verkostet und schmeckten den kleinen Bäckerinnen und Bäckern besonders gut. Was nicht gleich verzehrt wurde, nahmen die Kinder in kleinen, selbst gebastelten Taschen mit nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön gilt Gerlinde Grill und Marina Pfeifferberger, die mit großem Engagement zum Gelingen dieser Ferienaktion beitrugen.

Text & Foto: Kurt Pawluk

News aus der VS Wdg Schülernachwuchs, Kletterwand und Abschied

Schülernachwuchs auf Besuch

Ende Juni bekamen die vierten Klassen der Volksschule WDG Besuch aus dem Kindergarten. Die Schulanfänger des nächsten Schuljahres durften einen Vormittag lang Schulluft schnuppern. Dabei wurden sie bestens von den Großen betreut, für die es nun in einer höheren Schule weitergeht.

Hightech-Kletterwand

Endlich ist sie da, die lang ersehnte Kletterwand an der Außenwand des Schulgebäudes! Die Volksschule Windischgarsten freut sich sehr über dieses tolle Sportangebot, das alle technischen Stückln spielt. Ein großes Dankeschön an alle Verantwortlichen, Sponsoren und Arbeiter, die dies möglich gemacht haben.





WINDISCHGARSTEN
SEIT 1820

Wir erweitern das Team

Servicekraft

- Du liebst Kaffee & Mehlspeisen.
- Du genießt es Gäste zu bewirten.
- Zusammenarbeit im Team bereitet dir große Freude.
- Du behältst leicht den Überblick.

- Vollzeit ab € 2.350,- brutto
- Bereitschaft zur Überbezahlung ist vorhanden
- Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 5 Tage Woche, nur Tagesdienst
 - Auch 30-20 Std. möglich

Bewerbung:
kaffee.thallinger@gmail.com
07562 60951

Volksschule digital unterwegs

Im vergangenen Schuljahr fand an der Volksschule erstmals der digi.club, ein digitaler Talentförderkurs für begabte und interessierte Kinder, statt. Aufgrund der begeisterten Teilnahme wird dieser heuer nun fortgesetzt. Gearbeitet wird mit einem schulstufen- & klassenübergreifenden Materialkoffer, dem digi.case. Mit ihm werden spielerisch digitale Kompetenz, informatisches Denken sowie das Analysieren und Lösen von Problemstellungen trainiert. Dabei sollen Spaß und Freude an MINT im Mittelpunkt stehen.

Abschied und Neustart

Nach 34 Jahren als geschätzte und beliebte Lehrerin und später Schulleiterin übergab Frau Direktorin OSRin Andrea Secklehner am 01.09. die Leitung der Volksschule an ihre langjährige Kollegin und Stellvertreterin SRin Bettina Kretschmer MA, die sich bereits gut eingearbeitet hat. Das Kollegium gratulierte im Juli beiden herzlich, wenngleich alle Frau Direktorin Secklehner vermissen werden.



Text & Fotos: VS Windischgarsten

Drachen Fensterbild

Dafür braucht ihr:

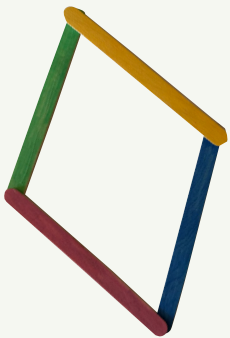
- 4 Eisstäbchen
- Transparentpapier
- Acrylstifte
- Schnur oder Wolle
- Schere
- Flüssigen Kleber
- 2 Wackelaugen

So wird's gemacht:

01

Eisstäbchen

Male deine Eisstäbchen mit Acrylstiften bunt an.



02

Kleben

Klebe deine Eisstäbchen zu einem Parallelogramm zusammen und lass es trocknen. Am leichtesten ist es, wenn die gegenüberliegenden Seiten in einer Ebene sind.

03

Schleifen

Schneide aus verschieden farbigem Transparentpapier 5 Rechtecke im Format 4x7cm aus. Dann drücke die Rechtecke in der Mitte zusammen, sodass eine Schleife entsteht.



04

Auffädeln der Schleifen

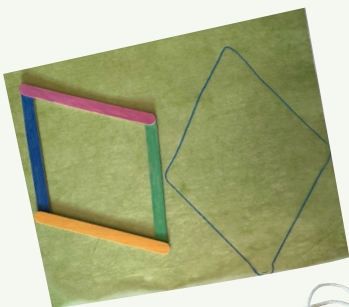
Jetzt nimmst du eine Schnur und schneidest einen etwa 60cm langen Faden ab. Lege mit der Schnur eine Schlaufe und fädle das Ende durch dieses hindurch. Bevor du alles mit beiden Händen festziehst, platziere eine Schleife in die Schlinge. Wiederhole diesen Schritt, bis alle Schleifen aufgefädelt sind.



05

Transparentpapier für die Drachenmitte

Wenn deine zusammengeklebten Eisstäbchen trocken sind, lege deinen Drachen auf ein Transparentpapier. Mit dem Stift markierst du dir die Außenkanten und schneidest diese aus.



06

Kleben

Im Anschluss klebst du die Schnur mit den Schleifen, die Schnur zum Aufhängen und dann das Transparentpapier auf die Rückseite deines Drachens und drückst alles noch einmal gut fest.



07

Gesicht

Jetzt kannst du auf die Vorderseite des Papiers noch Wackelaugen kleben, eine Nase und einen Mund zeichnen. Wenn alles trocken ist, kannst du deinen Drachen aufhängen.

Viel Freude & gutes Gelingen

Aigner Optik sagt Danke für viele tolle Malseiten

Wir bedanken uns für alle bei Aigner Optik abgegebenen WIKU-Malseiten. Für jedes Bild gab es eine Honigseife als Dankeschön. Beim zusätzlichen Gewinnspiel konnten sich Jonas, Ella und Lukas über je drei der begehrten Sonnenfinsternisbrillen freuen.

Begeisterte Kinderaugen am Biobauernhof

Auch heuer lud Familie Pernkopf wieder zu einer Ferienkalenderaktion auf ihren Schafbetrieb in Roßleithen ein.

Rund 25 Kinder nutzten diese Chance, um nach einer kurzweiligen, informativen Fotorallye durch den Wald den Biohof Bernhardtgut mit allen Sinnen entdecken zu dürfen.

Nach dem Füttern der Schafe, Esel und Meerschweinchen führte Bauer Florian vor, wie Schafe geschoren werden und was aus Schurwolle hergestellt werden kann. Zu guter Letzt filzten die älteren Kinder noch lustige Figuren aus bunter Schafwolle.

„Zum Abschied ein ‚Danke, es war so cool!‘ von den begeisterten Kindern zu hören, ist die schönste Anerkennung!“, waren sich Renate und Florian Pernkopf einig.

Text: Florian Pernkopf



Die älteren Kinder filzten lustige Figuren aus bunter Schafwolle. Foto: Pernkopf



Biobauer Florian führte vor, wie Schafe geschoren werden und was aus Schurwolle hergestellt werden kann. Foto: Pernkopf

Wandertag der VS Spital/Pyhrn zur Familie Reiter

Am Donnerstag, den 2. Juli machte sich die 2. Klasse auf den Weg über den Wur zum „Edthof“ der Familie Reiter.

Dort angekommen, durften die Kinder zuerst gemütlich im Garten jausnen und sich stärken. Anschließend bekamen sie eine spannende Führung durch den Kuhstall und den Melkstand.

Auch ein Besuch im Pferdestall durfte natürlich nicht fehlen.

Ein besonderes Highlight war das „Heuhüpfen deluxe“: Dabei hatten die Kinder sichtlich großen Spaß. Zum Abschluss wurden alle mit dem „Reiter-Taxi“ wieder zurück zur Schule gebracht. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Reiter für den schönen Vormittag und die liebevolle Führung am Bauernhof!

Text & Foto: VS Spital/Pyhrn



SWAROVSKI
OPTIK

AT/ST BALANCE

- Bildstabilisierung für ruhiges Beobachten
- Sofortige Klarheit
- Handliches Design



Hofbaur | Kettner

BAHNHOFSTRASSE 1, 4580 WINDISCHGARSTEN, TEL. 07562/5245

www.hofbaur.com | www.kettner.com

Den Lokschnuppm im Sturm erobert! Miss „Black Voice“ Stella Jones begeistert mit fetziger Bühnenshow

Klaus an der Pyhrnbahn, 7. August 2026: Regen hat in Zeiten wie diesen ja bereits Feiertagscharakter und so ließ es der Wettergott beim Premierenauftritt von Stella Jones im Lokschnuppm zur Feier des Tages zumindest in Klaus ordentlich regnen. Im wetterfesten Lokschnuppm sorgten „Miss Black Voice“ Stella Jones, zusammen mit Drum-Legende Rudi Staeger, dem Bassisten Peter Strutzenberger und Keyboarder Max Tschida für ein außergewöhnliches Feuerwerk an Klassikern der Rock- und Pop-Geschichte. Jeweils exzellent garniert mit Solis der Ausnahmemusiker rund um Rudi Staeger. Mit einem bemerkenswerten Abstecher in die Welt des Gospels

bewies Stella Jones mit ihrer Version von „Oh Happy Day“, dass sie zu den prägenden Gospel-Stimmen Europas zählt. Die Begeisterung des Publikums kannte endgültig keine Grenzen mehr, als Stella Jones stimmungsgewaltig Superhits der Rolling Stones und Tina Turner in einem Finale furioso interpretierte. Ein Konzertabend, der lange in der Erinnerung der Lokschnuppm-Besucher bleiben wird.



Stella Jones mit Peter Strutzenberger,
Foto: Gerhard Mannsberger

Am 11. September 2026 steht bereits das nächste Highlight am Lokschnuppm-Programm. Andy Lee Lang und Band, noch einmal mit Drum-Legende Rudi Staeger, geben in dieser Formation ihr Lokschnuppm-Debut.

Regional ist nicht egal!

„In der Pyhrn-Priel Region (WIKU Erscheinungsgebiet) erhältlich bei:
ADEG Edtbauer, ADEG Pachleitner, Billa WDG, Spar WDG, Unimarkt WDG,
Dorladen Steyrling, Bergladen Vorderstoder, UMS EGG, Unimarkt St.Gallen,
Spar St.Gallen, Spar Admont, ADEG und Unimarkt.“

Knödelwerkstatt
Bismarck am Hengstbühl

Alle Rezepte wurden von Werner Dilly entwickelt
und sind allesamt wirtschafterprobte.

B.NO WASTE

GENUSSREGION
GENUSSLAND
OBERÖSTERREICH
HANDWERK
PREIS
2022
GEWINNER

Der Fachbetrieb in Ihrer Region!

KARL POPP GmbH

Meisterbetrieb
Dachdeckerei - Spenglerei

Tel. 07562/8051, popp-dach@pptv.at
4574 Vorderstoder, Walchegg 42

www.popp-dach.at

Kostenloser Gesundheitssport in Windischgarsten – weil Bewegung immer ein Gewinn ist!

Du möchtest mehr Bewegung in deinen Alltag bringen oder nach einer längeren Pause wieder starten? Dann bist du bei uns genau richtig! Unser Gesundheitssportprogramm richtet sich an Erwachsene, die neu mit Bewegung beginnen oder nach einer Auszeit wieder einsteigen möchten. In einer Gruppe von Gleichgesinnten trainierst du ganz ohne Leistungsdruck – in deinem Tempo. Vorkenntnisse oder besondere Ausrüstung sind nicht erforderlich. Einfach anmelden und mitmachen!

Jackpot.fit bietet dir:

- Gezieltes Training zur Verbesserung von Kraft, Ausdauer und Koordination.
- Bewegung in einer motivierenden Gruppe mit Gleichgesinnten.
- Besonders geeignet für Sporteinsteiger*innen sowie Menschen mit Übergewicht und/oder Diabetes Typ 2.
- Kostenloses Semester für Versicherte aller Kassen. Schnuppern ist möglich!

Text & Foto: Sportunion Windischgarsten

Kursstart:

Ab Mittwoch 23.09.2026 für ein Semester
Zeit: 19:00 - 20:00
Ort: Mittelschule Kirchfeld / Schulstraße 18 / Windischgarsten
Trainerinnen: Manuela Nachbagauer und Petra Müller / SPORTUNION Windischgarsten

Anmeldung unter:

www.jackpot.fit/anmelden, per E-Mail:
oberoesterreich@jackpot.fit oder unter
Tel. 050 808 9406. Homepage:
www.jackpot.fit



MOTOPOWERSTORE
MOTORRAD • SKIDOO • ATV

Gemeinsame Einsatzübung der FF Hinterstoder/Windischgarsten und des Roten Kreuz Windischgarsten

Am 23. Juli 2026 fand um 19:00 Uhr auf dem Firmengelände der Firma Schoisswohl in Hinterstoder eine gemeinsame Übung der Feuerwehr Hinterstoder/Windischgarsten und des Roten Kreuz Windischgarsten statt.

Geübt wurde ein Verkehrsunfall mit einem LKW und einem PKW sowie mehreren verletzten Personen. Die Feuerwehr übernahm die Personenrettung, während das Rote Kreuz die sanitätsdienstliche Versorgung der Verletzten sicherstellte. Zu den Übungsszenarien zählten unter anderem ein Schädel-Hirn-Trauma, eine starke Blutung, eine Wirbelsäulenverletzung sowie ein Schlüsselbeinbruch.



Foto: Rotes Kreuz OÖ

Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Schoisswohl für die Bereitstellung des Übungsgeländes sowie den Statistinnen und Statisten, die durch das Schminken unserer Rotkreuz-Kollegin Katrin Schwingenschuh für realitätsnahe Bedingungen sorgten. Nach rund zwei Stunden wurde die Übung mit einer kurzen Nachbesprechung erfolgreich abgeschlossen.

Die Ortsstelle Windischgarsten bedankt sich bei der Feuerwehr Hinterstoder/Windischgarsten für diese Möglichkeit und die gute Zusammenarbeit.

Text: Rotes Kreuz OÖ

IHR FACHINSTITUT IN WINDISCHGARSTEN

Podologische Fußpflege
Maniküre
Gesichtsbehandlung
Wimpern und Brauenstyling
Enthaarung mit Warmwachs
Produktberatung



☎ 07562 5454
Termin vereinbaren

Aufb্লাht Kosmetik
& Fußpflege
Denise Schnepfleitner

Mitmachen und gewinnen!

Wir verlosen 1x2 Karten für den Trachtenball des Trachtenvereins D'Garstnertaler am 03. Oktober 2026

Der Trachtenverein D'Garstnertaler lädt am **Samstag, den 03. Oktober 2026** herzlich zum Trachtenball in die Rössl Alm ein. Beginn ist um 20:00 Uhr.



Foto: Trachtenverein D'Garstnertaler

Beste musikalische Unterhaltung garantieren die Party Krainer, die mit ihrer einzigartigen Mischung aus Oberkrainer-Musik, Schlager, Austropop, Rock- und Partyhits für ausgelassene Stimmung bei Jung und Alt gleichermaßen sorgen. Das Team der Rössl Alm sowie die Mitglieder des Trachtenvereins ermöglichen in gewohnter Weise einen abwechslungsreichen Abend voller Musik, Tanz und Geselligkeit in gemütlicher Atmosphäre. Außerdem erwartet die Besucherinnen und Besucher eine große Tombola mit attraktiven Preisen und es wird ein Heimbringerdienst organisiert.

Wie können Sie gewinnen?

Geben Sie den ausgefüllten Gewinncoupon bei Aigner Optik ab oder schicken Sie uns eine Mail an office@wiku-online.at mit dem Betreff „Trachtenball“ und teilen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit.

Viel Glück!

Trachtenball Gewinnspiel

Name:

Telefonnummer:

Die Ziehung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Die GewinnerInnen werden am 17.09.2026 telefonisch ausgeschrieben! Keine Barablässe möglich!

Herausragender Erfolg für Michael Mitterwenger bei der Staatsmeisterschaft

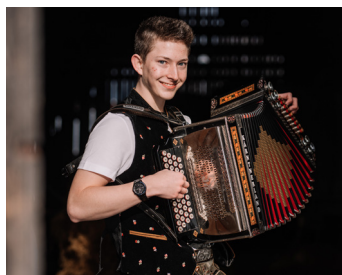


Foto: Privat

Mit einer herausragenden Leistung bei der Staatsmeisterschaft in Südtirol sorgte der 17-jährige Musiker Michael Mitterwenger für einen besonderen Erfolg. Mit seiner Steirischen Harmonika stellte er sein außergewöhnliches musikalisches Können ein-

drucksvoll unter Beweis und erreichte in einem hochkarätig besetzten Teilnehmerfeld den hervorragenden 3. Platz.

Der Podestplatz bei einer Staatsmeisterschaft ist Ausdruck großer musikalischer Qualität und das Ergebnis jahrelanger Vorbereitung, intensiven Trainings sowie außergewöhnlicher Disziplin und Ausdauer. Michael Mitterwenger überzeugte durch seine technische Präzision, seine Musikalität und seine Leidenschaft für die Volksmusik und setzte sich gegen zahlreiche starke Mitbewerber durch.

Die Musikgruppe Oberwenger Power freut sich über diesen beachtlichen Erfolg ihres Musikerkollegen und ist stolz, einen so talentierten jungen Musikanten in ihren Reihen zu haben. Sein Erfolg ist nicht nur eine persönliche Auszeichnung, sondern auch ein schönes Aushängeschild für die Musikgruppe und die Pflege der traditionellen Volksmusik. Die Mitglieder der Musikgruppe Oberwenger Power gratulieren Michael Mitterwenger herzlich zu dieser großartigen Leistung und wünschen ihm für seinen weiteren musikalischen Weg viel Freude, Motivation und weiterhin zahlreiche musikalische Erfolge.

Raus aus der Gedankenspirale Vortrag in Windischgarsten



Negative Gedanken, Grübeln und ständige Sorgen können unseren Alltag stark belasten. Doch wie gelingt es, den Blick wieder auf das Positive zu richten und die eigenen Gedanken bewusst zu lenken?

Die Gesunde Gemeinde Windischgarsten lädt herzlich zum Vortrag „Feel positiv – Raus aus der Gedankenspirale“ mit Frau Dr. Andrea Weiß ein. Die erfahrene Referentin zeigt auf, wie wir belastende Denkmuster erkennen, durchbrechen und mit mehr Optimismus und innerer Stärke durchs Leben gehen können.

Mittwoch, 23. September 2026, Beginn: 19:00 Uhr
ABP Burgers, Windischgarsten

Freuen Sie sich auf einen informativen und praxisnahen Abend mit wertvollen Impulsen für mehr Leichtigkeit, Gelassenheit und Lebensfreude. Die Gesunde Gemeinde Windischgarsten freut sich auf Ihr Kommen!

Großartiges Patrozinium zu Ehren des Hl. Jakobus

Am 19. Juli erklang in der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche Windischgarsten wunderschöne Kirchenmusik. Pfarrer Dr. Gerhard M. Wagner zelebrierte die Festmesse zum Patrozinium, während Ing. Stefan Grill die 1990 komponierte Jakobusmesse mit Orchester dirigierte. Mitwirkende waren die großartige Solistin Veronika Grabner sowie der Singkreis Windischgarsten. Ein besonderer Höhepunkt war die Anwesenheit des Komponisten, Pfarrer Alfred Binder aus der Diözese Passau, der sein Werk tief bewegt im Chorgestühl der Pfarrkirche mitfeierte. Im Anschluss waren alle Messbesucher zu einer Agape im Kirchenpark eingeladen, wo lang anhaltender Applaus dem Komponisten und allen Beteiligten galt.

Text: Josef Stummer



Fototext: Komponist Pfarrer Alfred Binder (1. Reihe stehend) mit dem Singkreis Windischgarsten, der großartigen Solistin Veronika Grabner (1. Reihe stehend, 2.v.li.) und dem Orchester. Foto: Peter Großauer

HINTERSTODER WURZERALM

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Für die Wintersaison 2026/2027 suchen wir engagierte Verstärkung an unseren Standorten Hinterstoder und Wurzeralm – in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung.

MITARBEITER KASSA (M/W/D)

SCHNEEMACHER (M/W/D)

LIFT-/SEILBAHNMITARBEITER (M/W/D)

DU LIEBST VERSCHNEITE BERGE, FRISCHE BERGLUFT UND STRAHLENDE WINTERTAGE?

Ob Quereinsteigerin oder mit Erfahrung – wenn du Lust auf eine Saison mit Aussicht hast, freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Alle Jobs und genaue Beschreibungen findest du auf unserer Website. Lade deinen Lebenslauf direkt hoch oder sende deine Bewerbung an bewerbung@hiwu.at.



www.hiwu.at/jobs

JETZT BEWERBEN



Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG,
4573 Hinterstoder 21



Mindestentgelt laut Kollektivvertrag:
€ 2.255,00 brutto/Monat (Vollzeitbasis).
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.

AUS DEN GEMEINDEN

WINDISCHGARSTEN



Sterbefälle:

Manfred Kronsteiner
Horst Schmidleithner
Josef Schramm
Aurelia Forst

Geburten:

Ella Horky
Matteo Ghamarian-Rohowsky
Eda Abdukić

KLAUS



Geburtstage:

Hubert Prieglhöfer, 85. Geburtstag
Inge Vorderwinkler, 80. Geburtstag
Elfriede Feldmann, 75. Geburtstag
Josef Schröcker, 85. Geburtstag
Zázilia Helm, 75. Geburtstag
Roswitha Rohrauer, 75. Geburtstag

ROSSLEITHEN



Sterbefälle:

Herwig Buchbauer im 63. Lebensjahr

Eheschließungen:

Kathrin Heidlmayer & Florian Schmeißl

KLEINANZEIGEN

SONSTIGES

Stodertaler Schärf- und Schleifdienst
Wir freuen uns auf Ihre Aufträge.
0664/1222666

JOBS

Dachdecker und/oder Spengler gesucht.
Auch Quereinsteiger sind willkommen.
Ab sofort! Jeden 2. Freitag frei,
Entlohnung über KV. Tel.: 07562/8051.
Dachdeckerei-Spenglerei Karl Popp

IMMOBILIEN

Vermiete Wohnung im Zentrum
von Windischgarsten, knapp 90 m²
Kellerabteil und Autostellplatz
0664/4502313

Wohnung in Windischgarsten,
Alte Seestraße, ca. 70 m² plus Loggia,
zu vermieten; 0676/7348150 (Secklehner).

Etwas zu verschenken?

Kostenlose Kleinanzeige
an office@wiku-online.at senden!



Lieber Roland!

ALLES LIEBE UND GUTE
zum 70. Geburtstag

Bleib wie Du bist, einfach ein
liebvoller, herzlicher Mensch.
Dies wünscht dir von ganzem ♥

Deine Irene

Gesangsfrühschoppen der Oberwenger Sängerrunde am Singerskogel

Am **Sonntag, 4. Oktober 2026**, lädt die Oberwenger Sängerrunde zu einem geselligen Gesangsfrühschoppen auf den Singerskogel ein. **Von 11 bis 13 Uhr** erwartet euch ein stimmungsvoller Vormittag unter dem Motto:

So homas g'hert va uns're Väter,
mir wollns erhält'n für hiatz und später.
Vom Ålmalebn, vom Bauernstand
und von die Herrn,
vom Wirtshaustreibn, vom Rafa
und Juxliada werd's hern.
Von da Liab', wias wår und heut nu is,
werd'n mir singa, es g'fällt Euch g'wiss.
Vageßt s'die Sorg'n für a paar Stund',
es g'freit si drauf die Oberwenger
Sängerrund'



Foto: Oberwenger Sängerrunde / Tobi Edelsbacher

Im Anschluss findet der monatliche **Musikantenstammtisch** statt, bei dem in gemütlicher Runde weiter musiziert und gesungen wird.

Auf einen schönen und geselligen Sonntag am Singerskogel freuen sich die **Oberwenger Sängerrunde** und die **Singerskoglerleit**.

Text: Oberwenger Sängerrunde

WIKU-Taler
Ein Geschenk,
das immer
ankommt.



Hier wohne ich.
Hier arbeite ich.
Hier kauf ich ein.
Ring guter Fachgeschäfte.

KULTURHAUS
RÖMERFELD
WINDISCHGARSTEN

Lesung
mit
Thomas Lichtenwöhrer

Freitag, 16. Oktober 2026
19:30 Uhr – 2. Stock

Eintritt: Freiwillige Spende



HAB

REGION



Täglich

Rad Shuttle Bus

Alpenland Tourismus GmbH, Spital am Pyhrn
verkehrt zwischen Steyr und Spital am Pyhrn/Hinterstoder bis 26.10.2026, Info & Reservierung bei Riedler Reisen & Touristik GmbH, +43 7564 51 59, oder Online Buchung bis am Vortag unter www.radshuttle.at.

Jeden Montag

Bummelzug Panorama-Rundfahrt

Sportplatz Windischgarsten,
9 Uhr, 10:30 Uhr & 12 Uhr, Anmeldung online,
Infos: SPITZNAGL - natur.LEBEN.lernen,
August Zöchbauer, +43 699 10 20 10 53

**Stummerrmühle - Vom Korn zum Mehl mit
Wasserkraft, Stummerrmühle, Roßleithen**
bis 28. September, 10-12 Uhr, Roßleithen / Weg
Richtung Pießling Ursprung,
Infos: Herbert Antensteiner, +43 7562 74 88

Jeden Dienstag

ALPAKAspazieren

Lindenboden Alpakas, Klaus an der Pyhrnbahn
9 Uhr, Gehzeit circa 60 - 75 Min., Gesamtdauer ca.
2 Std., Online Anmeldung bis am Vortag unbedingt
erforderlich unter urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop
Infos: Lindenboden-Alpakas, +43 664 993 18 51

Bis bald, im Wald

Ferienhaus Buchebnerreith, Hinterstoder
9:30 Uhr, ca. 2 Stunden, Anmeldung bis spätestens
Montag 18 Uhr online, Kontakt: Wald- und
Jagdpädagogik Eva Prenninger, +43 664 930 62 71

Im Reich des Luchses

Parkplatz Zickerreith, Rosenau am Hengstpaß
Windischgarsten, 9 - 13 Uhr, Infos & Anmeldung: Nationalpark OÖ Kalkalpen, Infostelle, +43 7562 5266 17

Jeden Mittwoch

Huf- und Hackenschmiede Lindermayr Schauschmiede

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn,
9 Uhr; Die Huf- und Hackenschmiede war vor über
500 Jahren „Hofschmiede“ des Stiftes Spital und ab
1808 mehr als 150 Jahre lang Werkzeugschmiede für
Fuhrleute, Holzknechte und Bauern.
Infos: +43 7563 20643, erika.m.mayr@aon.at

Kirchenführung im „Dom am Pyhrn“

jeden Mittwoch um 11 Uhr Treffpunkt:
Eingang der Stiftskirche, Informationen:
Pfarre Maria Himmelfahrt, +43 7563 246

Ortsführung Windischgarsten

Alpenland Tourismus GmbH, 14-15 Uhr, Treffpunkt:
Tourismusbüro Windischgarsten, Infos: Heimat-
und Museumsverein, +43 664 82 83 969,
brigitte.schoengruber@aon.at

Streifzug durch das Dorf im Gebirge

Verein für Kultur und Geschichte, Spital am Pyhrn
14 Uhr, Dauer ca. 90 Min. Treffpunkt: Lindermayr-
schmiede, Spital am Pyhrn, Informationen: Verein für
Kultur und Geschichte, +43 676 637 52 51,
erika.m.mayr@aon.at

Märchenerzählung in der Kreidehöhle

Kreidehöhle Hinterstoder, 16 Uhr, ca. 1 Stunde, An-
meldung online erforderlich, nur für Besitzer einer
Pyhrn-Priel Card! Gutes Schuhwerk und Jacke
erforderlich! Infos: Gottfried Ramsebnier,
+43 664 964 22 32, gottfriedramsebnier@gmail.com

Heimatmuseum Windischgarsten

Heimat- und Museumsverein, Windischgarsten,
15-17 Uhr, Einlass bis 20 Min. vor Schluss
Infos: +43 664 828 39 69,
brigitte.schoengruber@aon.at

Waldmeditation in der Hängematte

Parkplatz Filzmoser Kapelle in Vorderstoder,
18:30 Uhr (ausgenommen bei Regen), Seelenzeit -
Wellness für Seele, Geist und Körper, Vorderstoder,
Info & Anmeldung: Regina Schönegger
+43 660 57 88 99 4 oder regina@seelenzeit.in

Jeden Donnerstag

Wildkräuter erleben am Biohof Steinergrüt

Biohof Steinergrüt, Hinterstoder, 10:30 Uhr
Online Anmeldung bis Mittwoch 12 Uhr erforderlich
Info: +43 699 13816045

Jeden Freitag

A köstlich gmahte Bergwies'n

Barbara Schober, Roßleithen, 9:30 Uhr, bis 25. Sep-
tember, Sensenmähen, Verfüttern von Gras im Stall,
Herstellen von Kräuterbutter, Genuss von Bauernbrot,
max. 15 Personen, Anmeldung erforderlich, Infos:
+43 664 508 21 30

Käse erleben & fühlen · Kurs

Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 9:30 - ca. 11:30 Uhr
Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60,
Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Von der Milch zum Käse · Führung & Verkostung

Hofkäserei Frech, Vorderstoder, 10 - ca. 12 Uhr
Infos: Hofkäserei Frech, +43 664 917 54 60
Anmeldung online urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop

Kirchenführung Pfarrkirche Windischgarsten

Treffpunkt: Seiteneingang der Pfarrkirche, 16 Uhr
Infos: +43 7562 5258,
pfarre.windischgarsten@dioezese-linz.at

Jeden Samstag

Demeter-Gemüse vom Biohof Mooschmied

Marktplatz Windischgarsten beim Hauenschildban-
ker 'l, 8:30 Uhr, Infos: Nikolaus Trinkl +43 664 3152277

ALPAKAspazieren

Lindenboden Alpakas, Klaus an der Pyhrnbahn
9 Uhr, Gehzeit circa 60 - 75 Min., Gesamtdauer ca.
2 Std., Online Anmeldung bis am Vortag unbedingt
erforderlich unter urlaubsregion-pyhrn-priel.at/shop
Infos: Lindenboden-Alpakas, +43 664 993 18 51

Modelleisenbahn Fahrbetrieb

Modellbahnclub Spital am Pyhrn, Pfarrhof Spital
am Pyhrn, Sitfplatz 2, Pfarrhof, 2. Stock, 14 Uhr,
Infos: Modelleisenbahnclub, +43 660 540 45 41,
verwaltung@modellbahnclub-spital-am-pyhrn.at

Jeden Sonntag

Heimatmuseum Windischgarsten

Heimat- und Museumsverein, Windischgarsten,
10-12 Uhr, Einlass bis 20 Min. vor Schluss
Infos: +43 664 828 39 69,
brigitte.schoengruber@aon.at

Bergbau- und Heimatmuseum

Knappenhaus Unterlaussa
Kleinreifling, 13-17 Uhr geöffnet, auch an Feiertagen,
www.knappenhaus-unterlaussa.com bis 26. Oktober

Do, 10. September

Nationalpark Erlebnistour für Kinder & Familien

Parkplatz Hinterer Rettenbach beim Rettenbachkreuz,
Roßleithen Windischgarsten, 9:30-12:30 Uhr
Info und Anmeldung: Nationalpark OÖ Kalkalpen -
Infostelle +43 7562 52 66 17

Fr, 11. September

Rudi Staeger feat. Andy Lee Lang

Lokschuppm Klaus, 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr
Kontakt: Lokschuppm Klaus, +43 664 2352777

Sa, 12. September

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten,
7-12 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

Tanz Nacht in der Altstadt

Altstadt Windischgarsten, 21:00 - 04:00 Uhr,
Schlager, Fox&co - bis der Tanzboden glüht, jeden
ersten Samstag im Monat, Infos: Klaus Postlbauer
+43 664 159 27 60, E-Mail: gastro@barissimo.at

Sa, 19. September

Hirschlos'n - Hirschbrunft im Nationalpark

Villa Sonnwend National Park Lodge, Roßleithen
16 - 21 Uhr, reine Gehzeit 1 Stunde,
Infos & Anmeldung: +43 7562 20 59 2

BBQ Grillparty & Downtown Playboyz Life 2.0

Stazis Cafe - Hallenbadbuffet, Spital am Pyhrn,
Information & Reservierung: +43 664 39 59 368

So 20. September

6. Oberwenger Hofroas

Dansbacher Kapelle, Spital am Pyhrn, ab 10 Uhr
Von Hof zu Hof, Natur, heimische Kultur und kulina-
rische Köstlichkeiten! Oberweng, Spital am Pyhrn 17
Standorte, 10 Uhr Gottesdienst, Shuttledienst vom
Parkplatz nach Oberweng, Infos: IG Oberweng aktiv,
+43 664 162 40 37, www.sonnenplatzerl-oberweng.at

Di 22. & Sa 26. September

Hirschlos'n - Hirschbrunft im Nationalpark

Villa Sonnwend National Park Lodge, Roßleithen
16 - 21 Uhr, reine Gehzeit 1 Stunde,
Infos & Anmeldung: +43 7562 20 59 2

So. 27. September

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten,
7-12 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

Mostbauern-Sonntag mit Erntedankfest

Marktplatz Windischgarsten, ab 10 Uhr
Infos: ramsebnier@windischgarsten.ooe.gv.at

Di, 29. September

Hirschlos'n - Hirschbrunft im Nationalpark

Villa Sonnwend National Park Lodge, Roßleithen
16 - 21 Uhr, reine Gehzeit 1 Stunde,
Infos & Anmeldung: +43 7562 20 59 2

Do, 01. Oktober

Petutschnig Hons - Hons im Glück

Kulturhaus Römerfeld, Windischgarsten
Comedy Programm, Einlass ab 18:30 Uhr, Tickets &
Infos: +43 660 167 91 21 oder www.00z-events.at

Fr, 02. Oktober

Hungarian Rhapsody - Queen-Tribute-Band

Lokschuppm Klaus, Klaus an der Pyhrnbahn,
Beginn: 20 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr, Karten online,
Kontakt: Lokschuppm Klaus, +43 664 2352777

Sa, 03. Oktober

Trachtenball

ab 20 Uhr, Rössl-Alm, mit der Partyband Party Krainer
Infos: +43 664 541 55 37

Tanz Nacht in der Altstadt

Altstadt Windischgarsten, 21:00 - 04:00 Uhr,
Schlager, Fox&co - bis der Tanzboden glüht, jeden
ersten Samstag im Monat, Infos: Klaus Postlbauer
+43 664 159 27 60, E-Mail: gastro@barissimo.at

So, 04. Oktober

Gesangsfrühschoppen

der Oberwängler Sängerrunde
Singerskogel, Oberweg, 11-13 Uhr

Di, 06. Oktober

Bärenriedlau Hütte - Tage der offenen Tür

Jagdhütte Bärenriedlau, Roßleithen, Hütte von 10 bis
15 Uhr zur freien Besichtigung offen. Aufstieg selbst-
ständig! NUR bei Schönwetter!!! Infos: Nationalpark
Info Windischgarsten, +43 7562 5266 17

Sa, 10. Oktober

Windischgarstner Flohmarkt

Hauptplatz + Rathaushof Windischgarsten,
7-12 Uhr, Infos: Ingrid Jenkner, +43 664 465 70 63

UNESCO Welterbe Tour: Zu den Siebenbrünn

Zickerreith, Rosenau am Hengstpaß, 9 - ca. 14 Uhr,
Gehzeit ca. 2,5 h, Info und Anmeldung: Nationalpark
Infostelle Windischgarsten, +43 7562 52 66 17

Fr, 16. Oktober

Lesung mit Thomas Lichtenwöhrer

Kulturhaus Römerfeld, Windischgarsten 2. Stock
ab 19:30 Uhr, Infos: buecherei@wdg.at oder
+43 7562 20753

Sa, 17. Oktober

Am Weg zur Waldwildnis

Villa Sonnwend National Park Lodge, Roßleithen,
9-15 Uhr, Gehzeit ca. 3 Stunden, Infos und
Anmeldung: Nationalpark Infostelle Windischgarsten,
+43 7562 52 66 17

Bärenriedlau Hütte - Tage der offenen Tür

Jagdhütte Bärenriedlau, Roßleithen, Hütte von 10 bis
15 Uhr zur freien Besichtigung offen. Aufstieg selbst-
ständig! NUR bei Schönwetter!!! Infos: Nationalpark
Info Windischgarsten, +43 7562 5266 17

REGION



Fr, 11. September

Earth Night & Lange Nacht der Naturparke -
himmlisch dunkel kirchlich hell
Sankt Gallen, 18:30 Uhr, Pfarrkirche St. Gallen

Sa, 12. September

Strudel, Schloss & Sterne

Schloss Kassegg, Sankt Gallen, 18 Uhr Abendessen
und geführte Sternenbeobachtung mit Nationalpark
Ranger, Infos & Anmeldung: +43 3632 20473

Sa-So, 11.-12. September

Jubiläumsfest FF Unterlaussa

Freiwillige Feuerwehr Unterlaussa,
Sa ab 15 Uhr, So ab 10 Uhr

Sa-Sa, 13. September - 03. Oktober

Floßfahrten auf der Enns mit Jause oder Grill

Infos: www.floss.at Anmeldung unbedingt
erforderlich unter a.dirninger@floss.at oder
+43 664 120 59 21

Sa, 26. September

Admonter Orgelherbst - Barocktrio

Arnding - Wallfahrtskirche Frauenberg, 20 Uhr

Do, 15. Oktober

Naturparkforum 2026 - Was ist los im Tourismus?

Gasthof Hensel, Sankt Gallen, 18 Uhr
Impulsvortrag und Podiumsdiskussion
Infos: Natur- und Geopark Steirische
Eisenwurzen, +43 632 7714

+43 7562 5283
Di. bis Fr. 8:30 bis 18:00 Uhr
Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

CUTEM HAUTFUNKTIONSÖL
lat. cutis: Haut, Leder

- hochwirksam bei Haut- und Haarthermen
- fördert und unterstützt die Hautfunktion
- hilft gegen Austrocknung, überfettete & schuppige Haut
- Es ist ein Reinigungsöl für den Körper, Badeöl, Hautschutzöl, Massageöl, Parfümöl (mit ätherischen Ölen ergänzt), Babyöl, Haar- und Kopfhautöl u.v.m.

HAAR WUCHS
SPEZIALIST

Ihre Haarwuchs-Spezialistin
Sandra WILFING

Beratungstermin
+43 7562 5283

Genießen Sie die diskrete und persönliche Beratung!

Gipfelkreuz Warscheneck feiert 75 Jahre

Das Gipfelkreuz vom Warscheneck feiert dieses Jahr 75 Jahre. Hubert Braunreiter erinnert sich an den Tag der Gipfelkreuz-Einweihung: „Vor 75 Jahren bestieg ich mit meiner um 13 Jahre älteren bergerfahrenen Schwester Hermine das Warscheneck anlässlich der Gipfelkreuz-Einweihung. Ich war 9 Jahre alt. Beim Aufstieg ärgerte ich mich, weil wir öfter überholt wurden. Sie beruhigte mich: ‚Lass dir Zeit. Wir sind rechtzeitig am Gipfel – früher als manche, die jetzt rennen‘. So war es auch. Ich lernte von ihr, ein Tempo zu wählen, das man sicher durchhält. Hat man noch Kraftreserven, kann man sich am Schluss noch steigern. Daher habe ich später bei Marathonläufen das Ziel immer problemlos erreicht.“

Text: Hubert Braunreiter

**Fahr nicht fort,
kauf im Ort!**

WIKU



Foto: Ernst Braunreiter

ES IST DIE ZEIT GEKOMMEN, DIE HAND LOSZULASSEN, ABER NICHT DEN MENSCHEN.



TRAUERT NICHT
IHR MEINE LIEBEN,
LASST RUHIG MICH
HINÜBERGEHEN
IM GLAUBEN IST UNS
TROST GEBLIEBEN
UND HOFFNUNG
AUF EIN WIEDERSEHEN.

Friedrich Schober

09.02.1954 – 18.06.2026

Von Herzen danken wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Für die tröstenden Worte, die liebevoll geschriebenen Karten, die vielen Kerzen, die Blumen- und Geldspenden sowie die Begleitung auf dem letzten Weg ein aufrichtiges Vergelt's Gott.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner, dem Bestattungsteam Hatzenbichler, der Chorgruppe, den Bläsern und den Vorbetern für die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Abendandacht und der Begräbnisfeier.

Die Trauerfamilie



BEHALTET MICH
SO IN ERINNERUNG,
WIE ICH IN DEN
SCHÖNSTEN STUNDEN
MIT EUCH
BEISAMMEN WAR.

Ewald Stücker

Oberförster i.R., Steyrling
23.3.1947 – 29.7.2026

Wir bedanken uns herzlich für die liebevolle Anteilnahme.

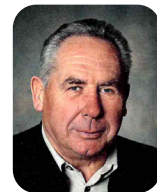
Besonderen Dank an Dr. Angelika Reitböck und das Team der Palliativstation im KH Kirchdorf. Ein herzliches Dankeschön an Pater Florian, den Micheldorfer Jagag'sang, die Jagdhornbläser Kremstal und Bestattung Greimel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Lieber Ewald, lieber Papa:
Wir sind zutiefst dankbar für die Zeit, die wir gemeinsam verbringen durften.

In unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

Die Trauerfamilie

WENN DIE KRAFT
ZU ENDE GEHT IST
ERLÖSUNG GNADE.



In liebevoller Erinnerung an Schmidleithner Horst

Wir danken herzlich für die tröstenden Worte, sowie für die vielen Kerzen-, Geld- und Blumenspenden.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilie



WO DU AUCH WEILST,
IM HERZEN BIST DU BEI UNS.

Zur lieben Erinnerung an Herrn Johannes Seebacher

Tischlermeister i. R.
25.02.1954 – 24.07.2026

*langjähriger Gemeinderat sowie Obmann des Skivereins,
des Fußballvereins und des Wirtschaftsverbundes*

Wir bedanken uns herzlich für die erwiesene Anteilnahme und danken allen, die am Begräbnis teilgenommen haben.

Ein besonderer Dank gilt den Pflegerinnen und Frau Dr. Lichtenberger für die jahrelange Betreuung zu Hause sowie dem Team des BAPH Kremsmünster für die liebevolle Pflege in den letzten drei Monaten.

Vergelt's Gott Herrn Pfarrer Pater Friedrich, der Bestattung Hatzenbichler, Sepp Antensteiner für das Vorbeten und den Nachruf, den Oberwenger Sängern mit Zither-Hans sowie dem Ski- und dem Fußballverein – durch sie alle wurde es eine würdevolle Verabschiedung. Danke auch für die vielen Beileidschreiben, entzündeten Kerzen sowie Geld- und Blumenspenden.

Die Trauerfamilie



Friederike Glaser

22.12.1928 – 18.06.2026

Ein herzliches Danke für die liebevolle Anteilnahme, die Beileidschreiben und die Kerzen- und Geldspenden.

Ein besonderer Dank gilt vor allem dem Altenheim Wdg. 2. Stock sowie Herrn Dr. Lukas Brandstetter für die familiäre und fürsorgliche Betreuung.

Unser Dank gilt auch der Bestattung Hatzenbichler für die würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeier und Urnenbeisetzung.

Die Trauerfamilie

MAN SIEHT DIE SONNE
LANGSAM UNTERGEH'N
UND ERSCHRICKT DOCH,
WENN'S PLÖTZLICH DUNKEL IST.

WIR VERMISSEN DICH!

Anton Hinteregger

Zick in Oberweng
14.02.1965 – 29.06.2026



Ein aufrichtiges Dankeschön allen Freunden, Nachbarn und Weggefährten, die sich von unserem Toni verabschiedet haben.

Ebenso möchten wir allen von Herzen Danke sagen, die uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen und uns ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Die tröstenden Worte und Umarmungen haben uns viel Kraft gegeben.

Ein großes Danke auch für die zahlreichen Kerzenspenden und die großzügigen Geldspenden zugunsten der Krebshilfe.

Wir bedanken uns auch bei Dr. Brandstetter für die Betreuung und beim Team Hatzenbichler für die persönliche und würdevolle Gestaltung der Verabschiedung.

Die Angehörigen

ZAHNÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

13. September 2026 Dr. Huemer Pettenbach	07586 / 8820
20. September 2026 Dr. Pramhofer Friedrich Kremsmünster	07583 / 7627
27. September 2026 Dr. Kohler Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 62135
04. Oktober 2026 Dr. Trubrig Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 21399
11. Oktober 2026 Dr. Kaltenbacher Windischgarsten	07562 / 8501
18. Oktober 2026 Dr. Trubrig Kirchdorf a.d. Krems	07582 / 21399

ÄRZTLICHER SONN- & FEIERTAGSDIENST

für die Sanitätsgemeinden

Windischgarsten, Roßleithen, Hinterstoder und Spital am Pyhrn

Um die sichere Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes zu gewährleisten, erfolgt die Bekanntgabe nur über die Leitzentrale des Roten Kreuzes. Damit wird verhindert, dass es Probleme bei der Erreichbarkeit des Arztes bei Dienstplanänderungen gibt.

Den diensthabenden Arzt erreichen Sie rund um die Uhr in dringenden Fällen unter der Notrufnummer des Roten Kreuzes 07582/141!

für den Dienstsprenkel

St. Gallen, Weißenbach, Altenmarkt, Großreifling, Gams

Bitte rufen Sie die telefonische Gesundheitsberatung unter der Telefonnummer 1450 an.

Anzeigenpreise

inkl. 20 % MwSt.

Kleinanzeigen: bis 5 Zeilen € 24,- jede weitere Zeile € 6,-

Glückwünsche: Geburtstag, Hochzeit, Promotion usw. € 72,-

Totenanzeigen: € 108,-

Chiffre: doppelter Anzeigenpreis

Anzeigen mit Chiffre sichern dem Aufgeber Diskretion. Er kann unerkannt eventuelle Angebote durchsehen und sich dann mit Interessenten in Verbindung setzen. Antworten daher im verschlossenen Umschlag - mit Chiffrenummer beschriftet - an den WIKU-Briefkasten (bei Aigner Optik) abgeben.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Euronotruf	112
Rettung (auch Rotes Kreuz Rufhilfe)	5244 144
Feuerwehr	122
Polizei	5233 133
Bergrettung	140
Ärztlicher Bereitschaftsdienst - HÄND	141
Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut“	1450
Apotheke Windischgarsten	07562/5203
Notruf bei psychischen Krisen	0732/651015
Psychosoziale Beratungsstelle pro mente OÖ	07582/51001
Sozialberatungsstelle Windischgarsten	0664/600 72 565 34
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343-0



TRAURIG, DASS WIR
SIE VERLOREN HABEN,
DANKBAR, DASS WIR
SIE GEHABT HABEN

Leopoldine Schönegger

22.03.1953 – 19.07.2026

Von Herzen Danke an alle, die unsere Poldi auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Vielen Dank für die Anteilnahme, die tröstenden Worte, die Beileidschreiben sowie die Kerzen und Geldspenden für die Krebshilfe.

Vielen Dank an die Sängerinnen, den Zitherspieler, die Bläser, die Ansager und Vorbeterinnen, die Bestattung Hatzenbichler sowie Herrn Pfarrer Dr. Wagner für die würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeier. Ein besonderer Dank geht auch an das liebe Palliativteam vom KH Kirchdorf.

Die Trauerfamilie

Artweger®

Die feine ART im Bad

JOICE Walk IN+

Team Duschen oder Team Baden



SIE haben die JOICE

Infos bei uns
in Windischgarsten

dicketmüller
07562 5320

Boden Fachgeschäft

FLOSCO TECH GmbH

Hauptplatz 3 (Hinterhof)

4580 Windischgarsten

Peter Hensel 0664 4038 044

Kai Kletzmayr 0664 1140 885

www.flosco.tech



Eure Bodenleger aus der Region – für die Region!

BODEN.TREPPEN.BELÄGE

Freitag 9:00 bis 18:00 –

oder Telefonische Termin Vereinbarung.

+Bodenbelag, +Parkett Sanieren, +Estrich, +Dämmung,
+Ausgleich, +Treppenverkleidung

ECKERSTORFER
WINDISCHGARSTEN

Taxi - Busreisen Eckerstorfer e.U.

Schulstraße 10 | 4580 Windischgarsten

+43 7562 / 5330

office@eckerstorfer.at

Schönen Schulstart wünscht Ihnen die WIKU-Gemeinschaft!

Verschenken Sie WIKU-Taler und
stärken Sie unsere Region.

Erhältlich bei Raiffeisenbank,

Sparkasse und Aigner Optik.

Wird in allen WIKU-Betrieben als

Zahlungsmittel angenommen.

WIKU

aigner optik



Hauptstraße 33 4580 Windischgarsten 07562/5519



DARE TO BE DIFFERENT

JOHANN VON GOISERN

Für **Kontaktlinsen**anpassung und **Brillen**glas-
bestimmung bitte ich Sie um Terminvereinbarung.